Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unbalt und Chüringen.

Sonntag-Ausgabe

Geschäftsstelle in Balle a/S. Leipzigerstr. 87, finterhaus. Celephon 158; Redaktion Celephon 1272. Ging. Gr. Braubaueftr. Schrifteitung: Dr. Baither Gebensleben in Salle 4. 6.

Countag, 5. Rebruar 1905.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephon-Amt Vla ftr. 11494. Drud und Bertag von Otto Thiele in Sallea. 6.

Berggesek und Bergarbeiterstreik.

Berfaiebritäg ift in der Kresse auf die auffallende friceinung bingewiesen worden, daß die Erflärung des Jandelsministers Woeller im Abgeordnetenhause bezüglich der Borlage der angefündigten Berga eleh-Novelle von den fonservollen Frastionen mit tiesem Schweigen ausgenommen worden ist Dieser Borgang war in der Aat insosiern bedeutstam, als er zu ersennen gegeben dat, daß im Schoße der sonservollen Frastion lebhaste Bedeuten gegen die Borlage der Rovelle im jehigen Zeitpunkte korrschen.

de Vorlage der Vovelle im jestgen Zeitpunfte hertschen. Wenn man sieht, welche Wirfung die Anklündigung dieser Rovelle auf die Bergarbeiter ausgeübt hat, so muß man allerdings an der Opportunität eines gesetzgebertichen Borgebens nach dieser Richtung im jesigen Augenblicke ang entschieden zweiseln. Die Bergarbeiter sind, die nicht off genug hervorgehoben werden fann, unter Kontraftbruch ausständig geworden, sie bätten also angesichts der verheitzenen Vovelle sich beeilen müssen, diese Rechtsbruch gut zu nachen. Davon aber war keine Reck. Im Gegenteit muß man wahrnehmen, das die sozialdemofratisch Klassenbere immer weiter Boden faßt, und daß auch schon in schlessischen Ernbenbezirten mit Streiten begonnen wird.

gonnen wird.

Anter solchen Umfländen würde eine einseitige Varteimden für die im Rechtsbruch verharrende Bergarbeiterschaft nur noch weiter simulierend wirsen. Es nutste erwartet werden, daß die ni cht solalbemorfatischen Bergarbeiterorganisationen jest die Gelegenheit erfassen und ihre Schedung von der Klassendump-Organisation vollziehen würden. Statt dessen hat nan gesehen, daß der Jührer des christigen Bergarbeiterverbandes zum Ausdaren bei dem Streit aufgesorbert dat. So sommt es, daß heute der "Vornatzs" trimmbierend schen Ausdaren der Kannl, stauet und gesehen der Kannl, stauet und gesehen das der Kontars der Kannl, stauet aus der Kontars der Andle der "Vornatzs" trimmbierend schen annlich au, die Seite der Sozialdemofratis. Wörtlich wird swie den Mustellich der Kontars der Kontar Unter folden Umftanden wirbe eine einseitige Bartei-

Der große Bergarbeiterausstand im Nuhrgebiet bat seinen Hößepunkt überschritten. Täglich melden sich von iset ad mehr Leute wieder aus Arbeit an, und es üt eine alte Erschrung bei Streifs, daß, wenn dieser Nuntt erreicht üt. / Erreif seinem Eide augebt. Sanz mit Recht haben die Erubenverwaltungen es desinitiv adgesen, mit Keckt haben die Erubenverwaltungen es desinitiv adgesen, mit decht haben die Erubenverwaltungen ind jeder, der locke steilformmissionen kennt hier die Ernbeiterfäglich auferkenne Lann. Es sind eben lediglich sozialdem ohr at is seinen Lann. Es sind eben lediglich sozialdem ohr at is seine Bergarbeiterschaft eine sind den nach die Bergarbeiterschaft eine führende Role au ibernehment. Seit Jahren ist don den anden der Argeite der Erreifbewegung stessen, und den Neuerschaft, der die Höhrende Role au ibernehment. Seit Jahren ist don den alen Bergarbeiterberbande, der durch und durch sozialdemotratisch ist mid ich böllig unter sozialdemotratischer Leitung beführer, gegen die Erubenverundlungen gebest worden. Die sozialdemotratisch inten der Werschaftschaft volle Argeitung der Werschaftschaft was Anzeitung der Werschaftschaft was Anzeitung auf nach Eine Aprehmung der Siedenerschamissischen heitschaft wir Anzeitung der Seigenschaften geweich der Keitung der Werschaftschaft wäre Anzeitung auf nach Eine Aprehmung der Seigenschen Die Sozialdenschaften ist will aber niemals einen ahrlichen Frieden. His die Eribenverwaltungen auf Bergandlungen mit der Siedenerkom-

Dentiches Reich.

Batte a. S., den 4. Köbuar.

* Zur Berliner Neise des Fürsten von Bulgarien.
Bon matgebender diplomatischer Seite ist die "M. p. g.
gu der Erstärung ermäckligt, daß die wiederholt in der
Kresse angefanden Gerickte dom angeblichen, mit der Kresse angefanden Gerickte dom angeblichen, mit der Berlindsreise des Fürsten Ferdinand von Bulgarien nach Berssein all und ieder font reten Univerlage en the hren. Spezielle volltische Womente, welche etwa firjett oder iestgelegt werden folgen, liegen dem Fürsten-belusse nicht zu Arunde, oder man wird in der Annahme richt selbgeben, daß dei beiser Gelegenheit die Bostist das lästlichtlich in einer Weite au ihrem Kochte sommen wird, wie sich das ichn gang von jeldt ergibt, wenn der Herscher

cines kleinen, aber zielbewußten Staates bei dem Souverän einer Großmacht von der Bedeutung des Deutschen Reiches vorlpricht. Der Termin des Eintreffens des Kürften Ferdinand, welcher zur Zeit in Jimme weilt umd die weiteren Tispolitionen dort abwartet, steht noch nicht felt; auf Grund der faiserlichen Tepesche berricht aber in diplo-matischen Kreisen die Kunadme vor, daß der Belinch des Fürsten an unserem Kaiserhofe in allernächter Zeit statt-sindet und nicht erst in der zweiten Hälfte des Februar.

* Ze. Maj. der Kaiser wohnte am Freitag abend der "Carmen"-Unführung im Berliner Openhause bei. Das Bublifum, welches sein Cricheinen als ein günstiges Zeichen für den Gesundheitszustand des Arinzen Ettel Friedrich beutete, begrüßte den Kaiser mit lehhaften Hochrusen.

* Personalnadriciten. Der deutsche Botschafter in Bashington, Frbr. Sped von Sternburg, ift vom Urlaub auf seinen Bosten zurück-gekehrt und hat die Geschäfte der Botschaft wieder übernommen.

* Aus ber Armee. Bring-Regent Luitpold bon Babern fann einem Geburtstage, am 12. Marg, feine 70jährige Offigiersjubelfeier begeben

"Bedarf für Unteroffiziericulen. Für die am 15. April b. 38. erfolgende Einitellung junger Lente bei den Unteroffizierschulen if nach einer Wittellung der Zuspellion der Infanteriesfeulen an die Begittsfommandos noch Bedarf.

mure die weiterveratung auf Connabend ill her vertagt.

"Die dem Meldstage wergelegten neuen Kandelsvertäge
mit Belgien. Ceiterreich lungarn, Mundanien, Muhand, der Schweig
und Serbien ind aufd dem Auchtifum ist zuganglich gemacht
weben. Sie find in der Neichsbeutereit ab ein ett und in zwei
kalio-Bänden, en. 300 Begen finst, zum Kreife von 20 MR, durch
Kreiferste Berlag G. Schend, Königlicher Hoffendhöfindler,
Bertin SW. 10, zu bestehen. Strafterson des Serbendensen.

Atraftersysterform. Die Situngen der Kommiffion zur
Mönderung des Irrafterogesses werden, wöniglicher Kommiffion der
Monderung des Trafterogesses werden, wönigliche ist. 7. Augung der
kommission der Ausgenommen. Sie stellen die 17. Augung der
kommission der Mehrengunghnen ist, orden die Ver at un ge an
vor Die ern ab geicht offen sein. Was dem Schlinfe der
Rechandlingen werden die diesegglichen Krotolose ichne Bezaug veröffentlicht nerden.

Am Abgeord net en hou be begann am Freitag bei lartem Brude die gweite Ledung ber gan alborfage. Die Berainig eroffnete der Beildickfatter Dr. au, 3ehn hoff (Ut.) mit einem langeren, duch landige Semertungen gebutzete

ber fich feine ende behielt, bertagte & ort fe hung.

Bebe fein.

* Bebel, der Herro-Häuptling. Der sozialdemofratische Abgeordnete August Bebel hat am 31. Januar im Reichstage sich vieder einmal eine pödelhofte Beichimftung der deutschen Erwar unwertvoren genug au sagen, eine Kriegtsübrung wie General von Trotha sonne jeder Wedgerfneckten beutschen deutsche den den der von einem im Felde stehenden beutschen General, der die schwierige Aufgade des Kampies gegen die Serero in der Hauptliche mit geringen Mittelnud mit Mittelerwindung der größten klimatischen und örtlichen Schwierigteiten soeden gelöst dat. Diese Schwidige auf eine klieben gelösten die Berero in der weichtigten wie der anzen Armee ein, wenigstens empfindet sie der anzen Armee ein, wenigstens empfindet sie jeder deutsche Sodal als eine solche. Das Reichstagsprößdibum aber schwige Johat als eine solche. Das Reichstagsprößdibum aber schwige Zwen keine solchen, der sie den gar fein Wittel, solch Velkerungen dissplinarisch zu fügen? Wenn keine-voordanden, jo sollten sie geschäften werden. Die Wehreit des Reichstages und die Krößten mater sied sich von einen, das Kristium wäre schon bei Armeen Leukerungen über Abweiende eingeschriften die Velkeit des Reichstages und die Reichten mit glosen Bertsalten die Spipe abbrechen fannt Bungtereiter über die Spipe abbrechen fannt Eelegranme vor:

Essen An einer von Enne von Dunderschen Gewerberein

Telegramme vor: Eisen, 4. Jebr. In einer bom Dunderschen Gewertverein einberufenen Frauen - Versammlung tam es zu großer Er-

regung, die ihren Söhepunst erreichte, als eine Nednerin sagte, Chritus sei der größte Sozialbemofrat gewesen. Der machtonebe Boligit bertob tiefer krau das Beiterreden über Meligion. Ohnmächtige Frauen nuthen aus dem dicht besehten Saale getragen werden. Die Becjanmiung nahm eine Erstätung an, die Frauer untgefrachen, eine kalbe Frauer auffordert, die Kanner zu unterführen. Eine kalbe Grunde später sach eine beiter Becjanmiung statt, die ähnlich

rerlief.

Eisen, 4. Kebr. In einer in Redlingbausen gehaltenen Kebe führte Reichstagsächgachneter Dus aus, der Streit sei sich nis gut wie ge von nen; aber ist dem Wunsische Kegierung zu sügen und die Atheit brieder aufzunehmen, gehe nicht ehre an, die man Würgsicheten für die gesehliche Feit-legung der Arbeitersorderungen erhalten habe.

Roniglich preußifches Landes : Cetonomie: tollegium.

Der Aufruhr in Rufland. Gorti noch nicht frei ?

"Reut ausfül linke dies dies dies dies

merder weder Punft Beweg von 2 beiette diesem

befet u

Abteil Mbteil waren luste obglei vernic Angr idana

ruffise bem i von S

nahm quart

bon fläru linfer

die

er

To

ipr lid

Rinkland nur beeintrüchtigen sommen. Diese Reinlat hat das deutsche Bolf ledhalich dem Relameddenirpin überecker Läster und der Schlieberbedung nativer Lieraten zu verdanden.

Dei Aberlame der Lieraten zu verdanden.

De einer Berfammlung der Notsegweinsindalt zu Mossau gefangten brei an den Kaiser zu richtende Aberlien zu Verfelung. In der Keinen beifft es, in den gegenweitigen istlenen Zeiten ist der Rugenbild sollecht gewählt, um eine jundamentale Aenderung der Regierungsform beröckgulübren. Auch verde Allgand Mittel und Bege sinden, um im Jamenn ein geordnetes Leben wieder beröchglichter, lobald der Artiegslaum und die Unterdanden der der Geweiter der Aberlame der der Gewöhlte der Allers, durch werdes fei gewählte der Allers der Geschafter der Allers, durch werdes fei gewählte der Allers der Geschafter der Geschafter

(Rachbrud berboten.)

Der Rivale.

Bon Meta Saffel.

Bei dem Fabrikanten Steinweg war Hausball. Die Baare drehten sich lustig im Wirbel des Tanzes, die Mütter redeten von den Talenten ihrer Söhne und den häuslichen Tugenden ihrer Tödster und die allen Herren vertrieben sich die Zeit beim Büffet oder machten ein fleines harmloses

und jad mit tom im fedicialen Spiel at imidieti, jo ladjen und jadden fie sich auch später.
Wenn Her wie fie fich auch später.
Wenn Her her her bödftend: "Sie ist noch au jung. Bruno muß noch warten." Und wenn der alte Sperber, der dem Sohn vor Jahreskrift das blübende Geschäft übergeben halte, an Brunos Heirat dackte, dann sagt er sich auch nur: "Edith ist noch gar au jung. Er muß noch

auch nur: "Gith ist noch gar zu jung. Er mus noch warten."

La tauchte eines Tages der Affelfor Dr. Theodor Brubas auf und berstand es in fürzeiter Zeit, den jungen Kaufmann aus dem Feld zu schlagen. Immer fehre frühlich und zu Wishen aufgelegt, immer schneibig. Echwerenölter vom Schiete dis zur Zehe, war er gewohnt, den Mittelpunft der Uniterhaltung dei jungen und alten Damen zu bilden. Editigesiel ihm, und die Kleine datte Geld. die Geld. Mither lagen genügend triftige Gründe für Theodor vor, die Sache ernstillig zu betreiben. Es var für ihn Zeit, sich einen

Theodor meinte es durchaus nicht unehrlich mit Edith. Sie gefeit ihm; das Mädhen war nicht nur hilbid, somden auch voll Annut und Grazie, beiter, gut erzogen und leidlich gebildet und beleien, mujitalijch. Er fonnte sich mit ifr überall sehen lassen. Dem Bater wäre es zwar lieber gewesen, Edith wäre ihrer Jugendliebe treu geblieben, aber er sonnte es ibr nicht verbensen, daß sie sich dem mit glänzenden Gaben ausgestatten Rivalen zuneigte. Und eben deshalb wäre es wohl für Bruno selbst und die andere bester gewesen, er wäre diesmal nicht zu dem Hausball gefommen.
"Her Sperber, Sie vernachlässigen heute die Dannen gänzlich," wandte sich im Poriibergesen der Assessiah den den nach ein innen Kaufmann.

jungen Kaufmann. Diesem schwebte eine abweisende Antwort auf den

um ifch avanglos in einem beauemen Sessel ausguruhen und ein wenig die Augen au schließen.
Der Asselbe bem geste den des et eieber nicht lange bei dem Helte betweisen könne, da er eines Termines wegen noch mit dem Nachtzuge berreisen müsse. Brunn freute sich dessen; wenigsten kont er dann für den beutigen Abend von dem verlögken Anblich befreit und noch einmal würde er ganz sicher das Jaus nicht betreten. Bogu sollte er sich selbst Lualen und den anderen eine veinliche Situation bereiten? Er wollte sich eben in einen Seilel niederlisen, da sich er durch die offene Tür in einem Aebenzimmer den Gast-geber stehen, der eifrig seine Brustache unterluchte und

ärgerlich awischen asserlei Bapieren herumkramte. Offenbar inchte er einen Brief, eine Rechnung oder etwas ähnliches. Er sand nicht das Gewänigiche, schüttlette den Kopi und kehrte. Veruno nicht bemerkend, in den Saal gurüst. Tadei glitt ihm etwas kleines dumkles aus der Hand und iel unhördar auf den veichen Zeppich. Bruno wolke hingueilen und das Berlorene aufheben, doch kam ihm ein andberer guvor. Es war der Lohndiener, den man sin den Webend engagaiert datte. Er dicht sigh blitchmell, bod den Gegenstand auf, schob ihn, sich schen und allen Seiten umiehend in die innere Roctalche und ichtig eitigst aus dem Immer.

Asier begegnete ihm Sdith. Beide erröteten, Edith blieb stehen.
"Sie tanzen heute garnicht, Bruno?" fragte ste, um das peintliche Schweigen zu brechen.
Bruno ichting, als er die Geliebte ansah, das Herz höher! Er mußte alle Kraft zusammennehmen, um ruhig zu bleiben.
"Ich habe Koolischmerzen", sagte er ausweichend.
"Der wollen Sie ein Spiel macken?" fragte sie weiter. Sie wollte ihn nicht so schweigen henden?" fragte sie weiter. Das das Kartenspiel eigentlich sein gebräuchliches Mittel gegen Kopsschweigen ist, das fam beiden in ihrer gegenwärtienen Einmung nicht in dem Sim.
Eben wollte er mit slücktigem Gruß dom Solish beräcksjehen, das fragte schweigen.
"Du halt Dich geärgert, Kapa?" fragte Edith, ihm ins Steinweg war eines kaufgeregt.

Gesicht sebend.
Steinweg war etwas aufgeregt.
"Geärgert nicht: ich habe etwas verloren. Komm, Edith, bilf mir suchen."
Tabei erzählte er, daß er vorhin im Nebengummer ein Arteiben gestucht und dabei ein kleines Lebertälichhen mit Geld verloren habe.
"Es muß noch da liegen," tagte er, "tch bin sonst nirgends gewesen."

resognosgiert, ihre Namen also nicht anzugeben. Durch die Verössensteilt und beier Liste wird allen übertriedenen Nachrichten über die Jahl der infolge der Borgänge des 22. Januar Umsesommenen ein Ende gesetzt.

Gemienden ein Ende gesetzt.

Gemienden ind die Kelter in den Aussiand getreten. Der Krustor des Va er ist da au er Lechtsgirts ertlärt, daß die Schulen die auf weiteres gestoffolgen bleiben, damit Unfälle vermiehen nerben. Die Ausständigen in der Gegend von Dombrowa haben den Bahnhof der Welchend in Gergemisigne verwästet und die aufgebalten.

aphens rstage ng des er bes in der ne Bes ing in ders

Depu

unter:

en zu at das Blätter

ten jei derung Mittel nruher

mürfe Mer.

ehilf

Sraf onären dem ladimir

ren ges

getölet burger rionen nicht

Ropf

Sand n ein r den 6 den

nmer, 1 und or zu. Der

er sid) r Un-visode

gjan Edith

, uni öher! eiben.

Ieid.

[iches

ber-

ins

ein

mit nir.

Der Krieg in Offafien.

"Hast Du viel Geld darin gehadt?" fragte Edith, "Das ist's ja eben. Es waren 5000 Warf, siinf Zaufender, die ich autor mit der Bost bekommen hade. Ich wollte nicht noch einmal den Asssenichten aufmacken und sichof ien die fleine Acidse, meine kleine grüne Bistenkartentasche." Brund horchte auf. Aha, das war der kleine dunkle Gegenstand, den Steinweg vorhin versoren batte. Das war unangenehm, jest mißte er den Diener als Died angeben, "Herre Teinweg," gate er, "ich weiß —" Der alte Herre figure er nicht auf ihn. Er hatte auf bem Teppich nichts gefunden und öffinete die Lür zum Korridor. Draußen istand der Diener.
"Seie" rief Eteinweg, "wissen dien einigt, wer vorher in diesem Aspsich nicht gefunden und öffinete die Auflieren Innere war?"

"Sie," rief Steinweg, "wissen Sie nicht, wer vorher in diesem Kimmer war?"
Der Diener machte ein möglichst harmsosses Gesicht.
"Seit einer halben Stunde ist nur ein einziger Herbarin gewesen," sagte er.
"Und wer war das?" fragte Steinweg; leise stüfferte er seiner Lochter zu:
"Rur dieser eine kann es gewesen sein. Still, wir wollen die Sache ohne Aussehen demachen."
"Den Namen kenn' ich nicht, antwortete der Diener.
"Wie sah er aus?" forsche Steinweg weiter.
"Der Diener dachte nach. Dann sagte er in bestimmtem Lon:

Der Diener dachte nach. Dann sagte er in bestimmtem Kon:

"Ein großer schlanker Hert mit schwarzem Zwider.

Er ist schwarzen zu eine Lagte, er müsse mit dem Rachtaus sortschren."
Edith sieß einen Schrei aus. Sie wankte.

Eteinweg erblaste.

"Unmöglich. Sie müssen sich irren."

"Ich kann mich nicht irren, gnädiger Hert," sagte der
Diener. "gang gewiß nicht. Der Hert war aufsallend eilig, er schien aufgeregt zu sein. Zah dachte, es wöre ihm irgend eines passerer zu einen Seisch wie einen Seisch Artuno fand mitten im Jinmer. Mie Farbe war aus seinem Gesicht gewichen. Sein Herz stoht zu gernen zuselnen Mitten im Jinmer. Mie Farbe war aus seinem Gesicht gewichen. Sein Herz slockt lag in seinen Augen.

Riemand wusste außer ihm, wer der Dieb war, In seiner Macht stand es, den Kladen zu vernichten. Mit

Bremjo" beruteilen in längeren Artiteln das Berhalten Auropatfins und werfen ihm vor, die Angriffe Gripenbergs im Zentrum nicht unterftüht zu haden. Dierdurch seine 13 000 We niche niche en unt üb er die Gesoffert worden. London 1. Febr. And einem Londse-Telegamm aus Bort Donis (Mauritius) liegt das ruffliche Officegeschwader auf der Höhe der Mille der Angele unter

Musland. Defterreid - Ungarn.

Cefterreid, Ungarn.
Die ung artische R tiss.
In Wiener Hosteien lehnt man vorläusig iedes Zugeständnis an das Programm der Knschliche den und möchte ein Kadinert Aubrass mur benüßen, um das Sudget der Militärtedite umd eine neue Geschäftserdnung im Keichstage voltert zu sehen. Die "Heit Frinze eine ienjationeile Entäülung: Janach märe der Kasier die gange leite Zitüber durch die Grand diese debertum; jowie den Vorlaussen eines Gestraft abgeschlichen gedalten worden, daß tein ungartische Teatetmann an ihn beranfommen sonnte umd feldit eine zweimassige Värisprimes von Ungarn um eine Audienz von der Kadineristanzlei abschlägig beschieden worden die. (?)

Mfrifa.

Fürtfrimas von lingarn um eine Andrein von er Radmeirstanger obschäldigt beigheben worden itt. (?)

Auffla.

Jur Lag ein Maroft.

Sit bradfen vor einiger Zeit die Nachricht, daß die Deutsichen in Marofts an die drutigen Regierung ein Gereiben mit einer Getilderung der dortigen Zujähnde und dem Verlach um Beisand in der inspekte der Kanton der Kanton

und Räuber felbft übernehmen, so I an ge micht Frankreich dies in die Sand genommen hat und wisstem burdinüteren minioned ist.

— Bon der Universität Jalke. Für Aandwirtschaft er er eich te nde Drdin art ist für Landwirtschaft an der Universität zu Halle ist Vandwirtschaft an der Universität zu Halle ist Vandwirtschaft und Bost ist entstmäßiger Verofesse von der Landwirtschaft und Bostfeher und Befangenbau an der landwirtschaft ist Godenscher und Befangenbau an der landwirtschaftlichen Klademie Bonn-Poppelsdorf tätig ist, in Aussicht genommen.

Keiner und Pflangenbau an der landwirtschaftlichen Klademie Bonn-Poppelsdorf tätig ist, in Aussicht genommen.

Keiner der Klademie kann der klademie Bostenber ist der Verschaftlichen Sieden Klademie Bonn-Poppelsdorf tätig ist, in Aussicht genommen.

Keiner Bostschaftlichen Sie aus Göstingen mitgeteilt wich, sie Entscheit ist daum orbentlichen Honear-Poschiffen der Merkentlichen Frankfürsten der Westungslehen Verschaftlichen Verschaftli

werden. Alles Leugnen nütte diesem nichts mehr. Beweisen konnte er seine Unichtland nicht. Alles sprach gegen ibn. Er, Bruno, brauchte nur zu schwiegen, dann gehörte Stith wieder ibm.
Mit verzehrender Glut rubte sein Nick auf der Gestalt Stiths, die in ihrer Balltoilette begehrenswerter und verführerischer als je war.
Die Sekunden zerrannen. Todesstille herrschte im Rimmer

Nimmer. "Rimm, greif' 3u," raunte ibm eine Stimme ins Ohr. "fei kein Karr, er hat Dir Dein Glid geltoblen, erobere es Dir purid. Niemand erfährt davon. Der einzige, der es weiß, darf nicht reden! Greif' 3ul Rarr, Rarr, hol' Dir Dein Glid wieder. Deine Stith!"
Bruno griff krampfhaft nach der Kante des Tisches um ihn begann in wilder Saft zu taumeln und zu tongen.

Bruno griff frampsfaft nach der Kante des Annes.
Mes um ihn begann in wilder Half au taumeln und zu tangen.
"Narr, Narr, hol' Die Dein Gliich, Deine Edith!"
Bruno stöhnte auf. Aus seiner Kinderzeit klang ihm eine andere Elimme ins Ohr, die seiner Kinderzeit klang ihm eine andere Elimme ins Ohr, die seiner Mutter die mit ihm betete:
"Und sühre und nicht in Bersuchung!"
Noch einen Augenblich schwanfte er, dann stürzte er bestimmungslos einige Schritte vorwärts, witend warf er sich und ben Tiener und ris sin zu geden.
Eteinweg und Edith sprangen entsett bingu.
"Serr Sperber, was tun Sies Eind Sie von Einnen?"
Da war es sichon geschen. Rehrlos. überroset, unfähr zu fich zu fich zu fich zu führen, hatte sich der Diener übergeben. Auf der unfähren, hatte sich der Verlener übergeben. Auf der unfähren zu fille der Tickt sich er nicht vorverreitet.
"Ach war zusällig Zeuge des Diebstadts, nague er, während seine Stimme noch in mächtiger Erregung zisterte.
"Der da ist der Dieb. Der Alfesson ist unschlichen Ernne noch der Schroße; er hielt es oben nicht mehr aus. Eisig schrift er in der katten Branutweinschafte vorbeison, soll ihm er heisere Klang eines alten verfimmten Seierkassen, koll ihm der Beisere Klang eines alten verfimmten Seierkassen, koll ihm er heisere Klang eines alten verfimmten Seierkassen, Leb' inwarer Treu' und Redlickseit", frächzte der weiter.
Bruno lachte lant und hart aus. Dann eiste er weiter.

- Reimar, 4. Febr. (Für das neue hoftheater.) Det Gemeinberat genehmigte gesten den "L. R., N., "aufolge in öffentlicher Sipung einstimmig 300 000 Warf als Beitrag zu den Kolten des neuen hoftheaters. Die Gefamtloften belaufen isch auf 2000 000 Wart, der Gerchfechen gestendt door Mart, der Landtag 400 000 Wart dazu bei; diese Hossen ist noch zu bewülfigen. Die Sottage wird sofort zur beseintime Criedigung an den Landtag geben. Der Reubau sit an der alten Stelle geplant.

Standesamt.

Dalle (Süb), Steinweg 2. Melbungen vom 3. Februar 1905.
Aufgeboten: Der Gleifer Emis Richter, Partfir. 14 jund Marie
Missens, Listenite. 5.
Febeldischung: Der Bäder Karl Roth, Mühlberg 4 und Berta
Lindner, Gr. Schloggasse 1.
Geboten: Dem Koliferer Theodor Gallip, Bernhardvirt. 12, S.
Jans. Dem Arbeiter Julius Kibbata I. Martha, Klimit. Dem Buddbinder Ihn Säder, Ledigischie, 64, S. Otto. Dem Gunarbeiter, Diro Kridmann, Mandwerftr. 40, S. Altre. Dem Kaumatbeiter, Mreighausgerite. 150, S. Otto. Dem Gliendrecher Kidnard Kridmann, Mandwerftr. 40, S. Altre. Dem Kaumann Unioff Engel, Kiemenerite. 18, Z. Ille.
Geligherent. 11. 20: Spanolien hermann Mög Gefran Massilbe ged. Müller, 64 J., Sirtenite. 12. Die Since. Emitte Wegig ged.
Gefluse, 70; Neurgmannster: Der Korer Spermann Kluff, Cleijntr.
Musdwärtige Aufgebote: Der Korer Spermann Kluff, Cleijntr.
Musdwärtige Aufgebote: Der Korer Spermann Kluff, Cleijntr.
Musdwärtige Musgereie Spermann Kluff, Cleijntr.
Musdwärtige Klufferder.
Der Schuldmittspreife der betutigen Kallefden Wochenmarttes.

Durchichnittspreife Des heutigen Salleichen Wochenmarttes.

Turdjanitivpreije des heutigen Sauleigen Bodenmarttes.

Rattofilen, pro Etr. 3,50 − 4,00 Mt.

Rattofilen, 5 letter 35 − 0 Mt.

Buttechn, pro Etr. 1,50 − 2,00 Mt.

Buttechn, pro Etr. 1,10 − 20 Mt.

Buttechn, pro Etr. 1,0 − 20 Mt.

Buttentoßt, 1 Etr. 20 − 20 Mt.

Roightoßt, 1 Ett. 5 − 3 Mt.

Roigh

Rauberla, dro Affe.

Fremdenliffe.

Fotel jur Etadt Komburg. Mitmeilier von Koje aus Petleberg.
Arzt Dr. Vojien aus Frankfurt. Landwirt H. Schmidt aus Schleberg.
Arg. B. Ming aus Düren. Fabritant C. Schaede aus Lantenbridd.
Raufleute: L. Conth aus Lunge i. Frankfr. Dreddiere aus Halverliedt,
A. Modr aus Viciefeld, C. Sauerbeck, M. Dierburg, bethe aus Mannheim, L. Hifder aus Burghurg, D. Mind aus Hannung, Gümther,
heim, L. Hifder aus Burghurg, D. Schmad aus Hannung, Gümther,
aus Leipzig, J. Goldmüng aus Köln, G. Stie, C. Sölfer, Schil,
L. Cohn, C. Lodin, D. Schmidt, J. Bely, M. Labander, H. Madool,
fämtlich aus Berlin.

Serantworflich; Jür Politif und Jeullicion: Dr. Walther Gebensleben; für Produit, u. Allgemeines i. U. Gerich Beutuhner; für Verlales: Gerich Beutuhner; für Verlales: Gerich Beutuhner; für Verlales: Gerich Beutuhner; Gerich Beutuhner; die Konstein derenken guideilten jud nicht ver fon i. d., jendem tedya ich "All bei Redaction betreihnen guideilten jud nicht ver fo in i. d., jendem tedya ich "All bei Redaction betreihnen Schung in Sofie a. C., "un dereiferen.

– Bür unneclongt eingefende Manuffripte und Beiträge übernimmt die Redaction einerstell Serfährungen. Sendungen, welche erenturif unrächgesond bei verden jollen, muß das Word beigefährt fere.



1689) Poftitrafie 10.

Otto Kummer, Spezial Geichäft feiner Genfer und Glashutte Tafchenubren.
Moberne Zim meruhren.

1869) Postitraße 10.

Roberne Zim mern hren.

Stöftrig (Zhütingen). Die im hießgen Orte bestehende sützlistigen Drechte die met zu den der Zeichschafte der Zeichschaft der Ze

Oberhemden,

Uniformhemden.

Seidenhemden, Nachthemden, Kragen, Manschetten, Serviteurs Herrenwäsche jeder Art nach Mass.

Herren-Garderobe nach Mass.

Groses Lager deutscher und ausländischer Stoffe von einfachsten bis elegantesten Genre. Anfertigung in eigenen Arbeitsstuben unter Oberleitung >>> erfahrener Fachzuschneider. <<<

H. C. Weddy-Pönicke,



Selten vorteilhaftes Angebot in

Geraer Kleiderstoffen

Es kommen nur allerbeste Fabrikate zu enorm billigen Preisen zum Verkauf und empfehle ich beim Einkauf von

von dieser Offerte reichlichen Gebrauch zu machen

hamit meini debon profiti Bei eine auf fernige i nerchrungsiv und angesehe und weist

md weift
ale Lance
grantor, Litter
grantor, Litter
grantor, Litter
grantor, Litter
grantor
gra

Chicurg un Ghicin, Gie Ghabt Sall Candi Sall Candi Sall Candi Cand

Turnvater intendent Batriziersan im Mittelal kraße, (Med D. Ladenber kraße, Lut Bucherer, straße (no Raybachstras versität Ni

5% Rabatt.

Grosse Ulrichstrasse

Otto Neitsch, Halle (Saale).

Transporteinrichtungen für jedes Quantum, alle Terrainverhältnisse und Entfernungen.

Dreissigjährige Specialitäten:

Feldbahnen. Grubenbahnen. Fabrikbahnen,

Hängebahnen. Umlader. Transporteure.

Gleisseilbahnen, Kettenbahnen,

Luftseilbahnen,

Bremsberge, Aufzüge. Fahrstühle.

Goldene Medaille Leipzig 1897. Neue bahnbrechende Erfindungen bisherigen Constructionen überlegen.

Enorme Ersparniss an Betriebskosten.

Anthrazitkohlen

Englische Big vein, Deutsche Langenbrahm.

Der von mir angebotene engl. Anthrazit ist allgemein als vorzüglich bekannt und nur durch mich hier zu beziehen.

Otto Westphal, ontor f. Bestellungs-Annahr Marktplatz Nr. 13

Brikets

Naumburger Prehlitzer Sächs.-Thüring. Bitterfelder

Otto Westphal,

Lagerplatz Camenaer Weg. Bestellungannahme: Markt-platz Nr. 13 (Marktschloss).

Westfälischer Patent. Brech-Koks

(Consolidation)
eigens für Contralheizungen
hergestellt und dafür das beste
Brennmaterial. [1908

Gas-Koks

grobstückig u. zerkleinert ist stets vorrätig bei

Otto Westphal,

Lagerplatz: Canenaer Weg. Bestellungannahme: Markt-platz Nr. 13 (Marktschloss).

daufenftergeftelle für Bader

Hierdurch zur geft. Kenntnisnahme, dass ich vom Montag, den 6. Februar an einer geehrten Kundschaft zur Verfügung stehe.

B. Bollmann,

prakt. Tierarzt, Cönnern a. S. "Hotel z. Bock". Tel. 399.



"Edelweiss".

Dampfwäscherei und Maschinenplättanstalt

im Grossbetrieb. Sahaher

Ernst Heinicke.

Fernipr. 1257. Rarlftraße 13. Familienwäfche pro Pfund 14 Pfg. Elektrische Weiche.

30 % aller Menschen sind fussleidend infolge Gebrauchs unpassenden Schuhwerks. Bruzindl-Platfuss-Klumpfuss-Frestballen, Krampfader-jirtfümlich für Gieht und Rhenmatismus geintlene Schmerzen sind die unvermedlichen Folgen. Nur anatomisch leitätige Fassbeildelung kann is solchen Fällen sichere Hilfo bringen. Mau wende sich direkt an Joh. Jajszyczek. Schuhmachermister, Halle-Saale, Grinstrasse 37. Telephon 1996, gegr. 1888. Geiffnet von fruh 7 bis abends 7 Uhr, Sonn-u. Feiertags 11—12. Eigene Leistenschneiderei, Broschüre post-in. kostenfr. Amerkenungsdiplom d. staati, miterst. Lebranstat iz Siebenlehn.

💢 Kohlen, Koks, Briketts, 💢

Eisenbahnfrachten sind um 25 % ermässigt, Gaskohlen, Generatorenkohlen. Schmiede-, Bäcker-, Ziegelei-, Kessel- u. Hauskohlen Giesserei-, Zentralheizungs- und Gaskoks. Steinkohlen, Braunkohlenbriketts.

Kaven & Wichmann, Kiel

Tel.-Adr.: Kaven Wichmann. Telephon Nr. 64.



Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

eleftrifchem Betriebe, erfte und altefte am Blage,

nur Schmeerstrafje II, Eingang baselbst. Benkwitz Nachf. [1876

Inleite und Bettfebern in größter Musmahl.

Lahusen's Jod-Eisen-Lebertran

Der beste und wirksamste Lebertran. Wirkt blut bildend, sätteerneuernd, appetitanregend. Hebt die Kürperkräfte in kurzer Zeit. Allen ähnlichen Lebertran-Präparaten vorzuzieben. Geschmack feit und milde, leicht zu nehmen. Jahresverbrauch stettig steigend. Preis Zoit. Allen fibnlichen Lebertran-Fräparaten vorzuziehen. Geschmack feir und milde, leibott zu enheme. Jahresverbrauch stellt steigend. Priez 230 und 4,60. Man achte beim Einkant auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahussen in Bremen. Zu baben in allen Apotheken. Haupt-Niederlagen in Halle: Hirsch-Apotheke. Löwen-Apotheke. (1491)

Zu Ostern find, in dem seit 26 Jahr, bestehend, Pensionat Junge Mädohen u. Kinder, welche die Schule besuchen, freundl. Aufnahme. Pensionspreis 600 Mk, p. Jahr. Ammeldungen bei J. Hülsmann, Halle a. S., Friedrichistr. 41. [1888 Kochunterricht wird erteilt und ist besonders zu bezahlen.

Bur bie Inferate verantwortlid: Baul Rerften, Sall



Julius Meyer Nachfl., A. Herrmann, Uhrmacher,

Brüderstrasse 16, am Markt. Verkauf nur bester Fabrikate, Reparaturen werden bei vorheriger Preisangabe unter Garantie ausgeführt. Wer bisher mit der Ausführung seiner Reparaturen unzufrieden war, versäume nicht, sich von der Leistungsfähjekeit meiner Werkstatt zu überzeugen, Beschtigen Sie gell. mein übersichtl. Schaufenster

Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft, Halle a. S.,

empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäft). Transaktionen, u. a. für [1915 An-u. Verkauf v. Effekten — Diskontierung

guterWechsel-Inkasso-Konto-Korrent-, Depositen-, Check- u. Lombard-Verkehr. Hypotheken-Verkehr.

Kostenfreier Verkauf bis 1914 unkündbarer sicherer $3^{1}/_{2}$ -, $3^{3}/_{4}$ - n. $4^{0}/_{0}$ iger Hypotheken-Pfandbriefe.

Börsen-Interessenten und Kapitalisten!

Wochenbericht

über die Berliner und Londoner Börse, Zusendung auf Wunsch gratis! [1854 Martin Jacoby & Co., Bank-Kommissions-Berlin Sw. 12.



Königstädtische höhere Privat-Mädchenschule u. Knaben-Vorschule.

Halle, Königstrasse S1.
Vom 1. April 1905 im eigenen neuen Schulhaus Lindenstr. 66.
wischen Gürten, Eingang von der Dryanderstr. — Anmeldungen euer Schülerinnen und Knaben für Östern haben begonnen. (1085 Vorsteherin: Luise Stanbs.

ert

88).

fl.,

1. Beilage zu Rr. 61 der Salleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Cachfen, für Anhalt und Thuringen.

Salleiche Radrichten.

Die Poefie der Strafennamen.

Dies Proving Santiffen, für Anhae

Clearins), Sant Niebeckitraße (3. B. Sant Niebed, † 1889), Neichgarbt trode, Neithrade, Neithsche, 1818berg, 1918 Zoologischer Garten (Medischer und Oberchergus), S. (§ Neil, † 1818), Nichard-Wagnertruch, Michaeldag Cherchergus, S. (§ Neil, † 1818), Nichard-Wagnertruch, Michaeldag Cherchergus, S. (§ Neil, † 1818), Nichard-Wagnertruch, Michaeldag Cherchergus, S. (§ Neil, † 1818), Modert-Fanzische Certifinate Cherchergus, Santificate (Schoologis, Weitherlage (Ordinated), Schoologis, Wiederlage (Nichaeldscher Santificate), Andersteine, Schoologis, Schoologischer der Generaler, Begründer der neuern proteinantische Theologis, Schoologischer der generaler, Begründer der neuern proteinantische Theologis, Schoologis, Schoologischer der generaler, Begründer der politische Sannific Schoologis, Schoologist, Schoologis, Schoologist, Bernaldung, † 1728), Wildandfraße, Uleftraße (Ule, naturunifens), Schoologist, † Schoologist, Schoologist, † 1818), Wildenbringe, Uleftraße (Ule, naturunifens), Schoologist, † 1818), Wildenbringe, Uleftraße, Chelegos, D. A. Weigheibertraße, Schoologist, Schoologist, † 1818, Wildenbringe, Schoologist, † 1818, Wildenbringe, Wilters Schoologist, Schoologist, † 1818, Wildenbringe, Schoologist, † 1818, †

— Bom Magiftrat. Das Dezernat für die ftabtifden An-lagen ift in die Sande des herrn Stadtaurat Rehor fi über-gegangen; bisher wurde es bon herrn Stadtat Schulze ver-wolltet.

agen ift in die Jande oss geren Staddbautan Rehorft wergegungen, disher wirde es von herr Staddbaut Schule verlehrs. — Elektristäkätswerk.) Der Bürgerbereihre.

— Elektristätätswerk.) Der Bürgerbereih ihr die Jehren dechn eine Verfammlung im "Ratskeller" ab. Der Vorsiehende, herr Staddberochantet Archie Intereste inigang des von einigen Lagen versiehende perm Alegen beschieden der Verfammlung im "Ratskeller" ab. Der Vorsiehende, herr Staddberochante Erch einer Der die Kingen des Magistrats zur Geindung der Vorsiehende, der Staddberochante Erch eine Angen des Magistrats auf Geindung eines Bereins sie der Angen des Magistrats zur Geindung eines Bereins sie der Angen des Magistrats auf Geindung eines Kingen und den Vorsiehende der Vorsiehende

Referate über die leiste Sigung des Bürgerbereins Salle-Rord beruchtet wurde, und debeutet, das der Zarif manche Unifarsteiten aufweite, die geeignet seien, dem Konefiner von elektrichem Lücken unwöige Intosten zu erzeifagen.

Teregreiern Beruft der Konefiner der Schreitung d

ngs-Ausverkau

Meter Kleiderstoffe.

Schwarze Fantasiestoffe, Meter 60 u. 95 Pl. Reinwell. Cheviet, 10 cm br., Meter Mk. 0.85 u. 1.25 Reinwellener Natté, Meter 75 u. 100 Pl. Hohafr, Frima Qualitat, Meter Mk. 0.95 u. 1.35

englische Tüll-Gardinen.

Besonders empfehle zwei Haupt-Qualitäten:

das Moter 48 P. Regularer Preis Meter 95 Pf. das Fenster Mk. 4.50 Regul. Preis Fenster Kr. 7.50

Ball- und ca. 12 500 Motor Gesellschaftsstoffe.

Fantasiestoffe, das Meter 50 u. 75 Pf.

empfehle: Fantasiestoffem. seidenartigen Effekten, das Meter 80 Pf. u. Mk. 1.25 Voile, ganz Welle, das Meter 60 Pf.

Herren-, Damen- u. Kinderca 3150 Dutzend Taschentücher.

Weisse Taschentücher, Rein Leinen, Batis: Taschentücher mit Hohlsaum, Dtzd. Mk. 3.10, 2.75, 3.50

Bamen-Taschentücher mit bunter Bordure, but. 1 Mk. 1

Geschaftshaus J.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

natürlichen Farben" und zeigte die Arojettionswellenmasichine von Troda mit Silfe des Speftrums, sotvie auch die Audereitung der Komplementärierden und Experimente, welche die Albserbeitung der Kichtes und die Lichtweitung von Farbenisiten beranfdaulichen. Dann führte der Experimentator noch die Entstehung der procheiden Nachtbler natürlicher Farben und den Jeweichen Karbenschulen Nichtbler natürlicher Farben und den Jeweichen Konton der Verlagen der Anderschaft und Driff (Zweigerein anderschaft die Nichtbler noc.

— Deutsche Gefülfgaft für Wechantl und Driff (Zweigerein Solle) bält am Wentsa abend im "Goldenen Schlischen" eine Stung de, in welche auch für die Brazis wichtigte Witteilungen über Liebelen, Wintelspiegel und anderes gemacht werden. Wäste baden Zurtitt.

— Der Warienverrein delle hält fein Wintervergnügen in den "Kaliciälen" am Sienstag, 14. Februar, abends 8 1½ llör, hält Hoers O. Schindler von der Anndwicklögischammer einen Gortog in den "Kaisprissen" der "Eie Grundsragen der Schiguget und des Schreindes ist. Aus einstehen und Fragebeantwortung des Themas anichliehen. Am gleichen Identifon und Fragebeantwortung des Themas anichliehen. Am gleichen Identifon und Fragebeantwortung des Themas anichliehen. Am gleichen Identifon über die Errichtung einer Anlatel für Luft- und Somenbäder beraten verden.

beraten werben. — Der Salleiche Silfeberein für die protestantische Bewegung in Defterreich balt feine Bonatsveriammlung am Sonntag, 5. Februar, bormittags 11% ubr im "Evangelischen Bereinshaufe". Gäfte find

willfommen.
— Im driftligen Berein junger Männer, Weibenplan 5, spricht am Sonntag, 5. Zebruar, abends 8 Uhr Herr Pastor Hobbing über "Gedanken über Wesen und Bedeutung der Kunit".

— Das Platsongert am Somtnag, 5. Rednuat, 12 Uhr mittags auf dem Friedrich 38 playe wied von der Napelle des Feldartillerie-Regiments Nr. 76 mit folgendem Vrogramm gegeben: 1. "Alte Kameraden", Wartig von Zeile: 2. Dwerture zur Opereite "Kranz Schwert" dem Neubenge 3. Brod-Walger aus der Opereite "Kranz Schwert" des Indea" von Linde: 4. "Roch jind die Tage der Rosen", Lied von Ausgerten 25. Marig und Chor aus der Oper "Zannhäuser" von Wagen.

ver Inder von Linde; 4. "Noch jund die Zage der Mojen", Lied den Zammgartner; 5. Marigh und Got aus der Oper "Zamnhäufe" den Zamnhäufe" den Zamnhäufe stehnt, und die es scheint, det man schafte den Zamnhäufe" den Zamnhäufe den Zamnhäufe den Zamnhäufe den Zamnhäufe den Zamnhäufe den Zamnhäufe der Maright der Zamnhäufer d

— Stragenjentung. Gestern abend war auf bem Fahrbamme ber Bolistrasse das Pflatter auf etwa einen Meter Länge - Meter tief eingefunden. — Gine Aidengrube brannte gestern nachmittag im Saufe

Salleiches Runftleben.

Lette Draft- und Fernfpred Rachrichten.

(Rach Schlug ber Rebattion eingegangen.)

Münden, 4. Kebruar. Eine von den Professoren.
Dr. Brentano, Dr. Hith, Dr. Nüberer, Dr. Lipps und anderen
berusene Professoreniumlung gegen die Betersburger Borgänge
gestaltete sich zu einer Aumbgebung, an der mehr ols 12000
Besuchter teilnahmen. In einer Resolution wurde die Aussicherungsvertrages Bayerns und Preußens mit Ruß-land geschen der Verleitungsvertrages.

bes Aussieferungsvertrages Bagerns und Preußens mit Ruß-land gefordert.
Mien, 4. Kebr. Ueber die Juffan de in Waarig au erfährt der biefige. Korressjoonbeut des "Bert. Tagebt." von einem Beamten, der die Totenlisse gesehen hat, daß allein eine Lise mehr als 300 Namen enthält. Ausberdem gibt es eine Lise mit einer großen Augahl von nicht agnosysterien Leichen. Die Zoten wurden alle gestern nacht bearaben. Belgrad, 4. Kebr. Inds Kadintett Palchistsch demissionierte. Es ist anzunehmen, daß der König ein Geschäftsministerium ernennt.

Jabese, 4. Febr. Eine Bekanutmachung der Kgl. Berg-inspektion siellt die Entlassung derzenigen Bergwerksarbeiter in Aussicht, welche drei oder mehr Tage von der Arbeit fort-

Nostau, 4. Kebr. Die hiefige Universität wurde bis zum Serbit offiziell geichlossen. Dadurch wurde eine aroge Studentenversammung, die geplant war, verhindert, da kein Lokal dafür zu haben ist.

Wetterbericht.
W. Wagdeburg, 4. Februar.
W. Wagdeburg, 4. Februar.
W. Wagdeburg, 4. Februar:
Bernichtend wolfiges die trübes, windiges Wetter unt Meberschilden und wenig veränderter Temperatur.
Boransfightisches Wetter und 6. Februar: Abwechselnd beiteres und wolfiges, fälteres Wetter mit Schneeschauern und intender Temperatur.

tutender Zeinsperatur. Handberg, 4. Keferuar, 9 Ufer 40 Min. vorm. Das Hochbrud-gebiet (über ?75 mm) liegt über Südmeiteurope, eine Depression (unter 758 mm) über Nordweiserropa. In Deutschland ist es bei meist mößigen, vorwiegend weitlichen Winden trübe und ziemlich mild.— Weist trübes, mildes Better mit Averschläsgen wahrlicheinlich.

Borfen- und Sandelsteil.

Börsen- und Hagmeines.

—y. Berliner Spysthetenbant. Die Auflichtsatstigung, der der Abschauf der Schaufternbant. Die Auflichtsatstigung, der der Abschauft der Abschaufternbant. Die Auflichtsatstigung, der der Abschaufternbant. Die Turkfalle der Abschaufternbant der Abschaufternban

Mbmitalsgartenbad. In feiner lebten Situmg feifdes ber Auffchlerat, ber auf den 25. d. Mis. emguberufenben General verfammtung die Berteilung einer Dividende von 5 % (wie i. g.)

Preife Breife mittel 160 -printe gerin gerin 175

prim Spal Altm mehr

Rind tühe, Berle Preif wurd 6 30 gute 230-II. E B. &

Der Aufficiesent der auf geben 26. Mis. engsberichen General, verlammtung die Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlammtung die Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlammtung die Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlammtung die Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlagiger Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlagiger Berteilung einer Dieblende von 5 % (note i. 18.) verlagiger Berteilung einer Dieblende von 18. Son 4. (i. 18.) 80 838 40 bei Berteilung einer Dieblende von 18. Son 4. (i. 18.) 80 838 40 bei Berteilung einer Dieblende von 18. Son 18. Son

ngt.

y. Seffische Landes Supothefenbant. Das Justitut bas Jahr 1904 eine Dividende von 3 % gegen

Borjahre. Schleisigle Boben Aredit Aftien Bant. Ans dem Jahres bericht beben wir bervor, daß der Reingerbum des Geschäftischere 1904 2 032 477 % beträgt, und gestaltet, wie in den Leiten sind Jahren, wieder die Berteilung einer Tivdende von 8 % die reicht sich bem einem Midstenen Midstagen. Dass erhöhte Altienland von 20 400 000 M ist zum ersten Male sine das gange Geschäftissigt in seinen vollen Betrage zur Teilnahme an der Tivdende berrechtigt.

rechtig.

** Saperifice Sartifeiu Jibutific Aftienartellischaft.

Sieslischaft hat im abpelantenn Geschäftsjahre trob der meinner gedeichten Preise den Enwartungen gemäß generiet. De erzielte Reingebinn erk. Sortrag fiellt sich noch Abschreiben in Söse von 60 908 // noch 92 85 // noch 92 85 // in Westpahre and 119 941 // agen 118 945 // noch 92 85 // in Westpahre and 119 941 // agen 118 945 // noch 92 // in Westpahre der 19 // gap berteilen bongeschigen werben beiten 19 // gap berteilen bongeschigen werben hier.

9. Rebrute merben, mie sien gemehre, 60 Will. // Diese In-leibe gum Enrie von 100 // gur öffentlichen Substription auforden

Konfursfachen, Bahlungseinftellungen 2c.

Nontursjadich, Jahlungseinkellungen ze.

- Glaiemeiter May Sieter Georg Schuidt in Chemik, Onnolsgeschundiren Aug Beter Georg Schuidt in Chemik, Onnolsgeschlichaft Betler u. Tijder, Bangeschäft und Jiegelschrifteln in Tübbeln. Jandelmann Curt Schu die Elda gin Greiz, Jigarrenkänder Henrich Bundeller und Lier in Hocke a. Seduhuncerageichäftsinhaberin Emille Emma verekel. Seine gekünden in Leipzig-Plagwiß. Wöbelhändlerin Bitwe Auguste Gerlach in Offerode (Jan.). Kon ju mu verein in Thale, eingetragene Genosfenschaft mit beschränkter Hautungen Genosfenschaft mit beschränkter Hautungen.

Brauntsweig, 3. Hehr. Originalbericht von Duenfell & Spannuthweig, 3. Hehr. Originalbericht von Duenfell & Spannuth) Rohg au der z. Die luifdei und geichäftslofe Halber des Karties bieft auch dies Sodie weiter an. Das fleine Kngeke von Korngudern blieb bei den hohen Hohen kornugne der Abeitlen werfauftlich, und nur gang vereinzelt gelang es, Angebet und Nachtrage in Einflang au beringen. Die Wartliffinumung war der ichwartenbe, durchgängig aber nachgebenden Tendenz des Spekerten keiner der haben der Abendellen wir Konnguder tellen fild am Bodensichtung wie zu gestellt der die Anderseuguise nahmen Martie von Itel und gaben gegen leite Aufgelandung bis 40 and. Das Lieferungsgeichäft rutze vollfländig, do die Horderschaft und der Abendellen der der Vergenzung der Abeitlen weit über den Geboten der Käufer liegen. Der Wartlichig ist undersändert rubig.

Der Wochenungas des siehen Maries in eines der Abendellen der der der Abendenung der Spekenungen Kartier und der der Abendenung der Spekenungen Kartier und der der Abendenung der Spekenungen Kartier und der Abendenung der Abe

unverandert ruhig. Der Bochenumiat bes hiefigen Bezirts in effettiver Bare beträg



hamburg, Maisölfuden und Mehl 18—24 % Sett und Protein 6,50 M ab Hamburg, geirschnete Schlempe 40—45 % 6,25 bis 5,70—5,90 M ab Hamburg, Mohntuden 44—50 % Sett und Protein 5,70—5,00 M ab Hamburg, Mohntuden 44—50 % Sett und Protein 5,70—6,00 M ab Hamburg, Schlemfuden 44—50 % Sett und Protein 5,70—6,00 M ab Hamburg, Malfetine 4,50—5,50 M ab Hamburg par 10 kg.

B beichleis Generals wie i. B.) bejdyloffen, inne von dende von

Bericht der 1 105 773 Dividender er Berein Stahlwert und den ieder auf-nftioniert, nftioniert, geht,

geht. Tendenz iher, and

thendböck:

In der 904 bors Generals durch den 11, recibungen n, hooden urben. bescholz, sammlung einer

aren, wie Bie aus i Gange; n und die Bank. delaufene ngunftiges

tt verteilt 2 % im

aftsjahres äftsjahres isten fünf bei reich ital von ichäftsjahr dende bes

ieser Ans ieser Ans otion auss

Roheisen i schwach, hl=Billetts

Chemnits.

Biegel
bad in

the a. E.

ine geb.

Gerlad

agene Ge-

n en fell he Hagebot fen unver-achfrage in vanfenden, ameift nur he nahmen bis 40 d aungen der Narftichluß

re beträgt

M loje in , Loje

Samburg, 1,60 % ab Samburg, e 4,95 bis g. Erdnußrg, 53 bis Baumwoll)—6,65 % ab Brotein
22—26% uden und urg, Lein10 % ab

ft. t. Die der noch itet. Der reibungen jahre auf ine Divi-

Zages-Warliberigite.

— Mürnberg, 2. Jebr. (Hod) ein de richt, Der heutige Warltwerfelt war ein rubiger; umgefest wurden ca. 70 Ballen zu gedrückten greisen. Tendenz rubig, Geutige Preise für geringe Wartthopten dies 142 M., mittel do. die 153 M. Hoffenschopten dies 160 M., geringe Gallectauer dies 143 M., mittel do. dies 155 M., geringe Elisifier bis 143 M., mittel do. die 150 M., geringe Elisifier bis 143 M., mittel do. die 150 M., prima do. dies 150 M., geringe Elisifier bis 145 M., mittel do. die 150 M., prima do. dies 175 M., geringe Elisifier bis 145 M., mittel do. die 150 M., prima do. dies 150 M., prima do. dies 150 M., geringe Elisifier bis 145 M., mittel do. die 150 M., prima do. dies 150 M., dies 15

Bichmärtte.

— Magervichhof in Friedrichsfelbe. (Amtlicher Wartfbericht.)

Mindere und Schafmartt am Freibrag, 3. Heft. Auftrich: 426 Wilchmäße. 142 Magodien, 75 Mallen, Augustie und Freibrag. 3. Heft. Auftrich: 426 Wilchmäße. 142 Magodien, 75 Mallen, Augustie und Freibrag. — Schafter und Schafmartt am Freibrag. 3. Heft. — Schafter Serien; gut house Mildfild waren sich gefragt. Es wurden gzahlt: A. Mildfülje und hoftragende Kühe: a) 4 bis 5 Jahre Al. Lualität gut sichwere 420—470 M., 11. Lualität gut ichwere 1420—470 M., 11. Lualität gut ichwere 1420—570 M., 11. Lualität gut ichwere 1420 M., 11. Lualität gut ichwere 1420 M., 11. Lua

I. Qualität —, ", II. Qualität —, ", ", 2. 1%—2% Jahr alt: a) Bullen und Stiere Riederungsvieß jur gudt i. Laalität 130—310 M. II. Laulität —, ", " jur Baft i. Laulität 1270 bis 320 M., II. Cualität —, ", " jur Baft i. Laulität 1270 bis 320 M., II. Cualität —, ", " 300 honvieß jur Judit I. Daalität 1470—500 M. II. Laulität —, ", " ur Baft i. Laulität 1470—500 M. II. Laulität 330—300 M. II. Laulität 1. Daalität 1270—320 M. II. Laulität 330—300 M. II. Laulität 270—320 M. III. Laulität 330—300 M. III. Laulität 270—320 M. III. Laulität 1300—300 M. III. Laulität 200 honvore und Verleinberg auf 1470 herring gertauft waren angetreben: 524 Minder und Tetal Bedage, der gertauft nach auf 128 Geleswig-Hollein, Januver und Welleinberg. Gertunft nach auf 128 Geleswig-Hollein, Januver 200 herring der gertunft nach auf Schleswig-Hollein, Januver, Melleinberg. 200 herring der gertunft nach auf Schleswig-Politein, Januver, Melleinberg, Braunflund, Cadifen und Bayern. 28 vorze gegolf für 50 kg Ediadfegender I. Laulität 70 bis 72 M. II. Laulität 200 herring in die kerring der gertunft nach auf Schleswig-Politein, Januver, Melleinberg, Braunflund, Cadifen und Bayern. 28 vorze gegolf für 50 kg Ediadfegender I. Laulität 70 bis 72 M. II. Laulität 200 Melleinberg. Brüfter der Sorwocke. Auch am Sammelnart worze handen nur schlespen und beinen der Strieberg und Schleswig 200 Minker, 200 Minker, 14 Schofe, Melleinberg und Strieberg und Schleswig 200 Minker, 14 Schofe, Melleinberg und Strieberg und Schleswig 200 Minker, 14 Schofe, Melleinberg und Strieberg und Schleswig 200 Minker, 14 Schofe. Melleinberg 200 Minker, 14 Schofe.

Breienotievungen für Ruge am 4. Februar. (Gigener Bericht ber Salleichen Beitung.)

Roblen - Ruge:	Rad. frage	An- gebot	Rall. Bette:	Nach. frage	geno
Beruffla	74000	76500	Betenrobe	9400 10200	9450 10350
Couf. Rorbfelb	-,-	2760C 40	Carisfund	8950 1600 16000	9000 1620
Shirbant & Charl Siebenplaneten	1550 3300 3100	3375	batteri	1200	1220
Erler	-,	4100	perbrungen I und II	11400 4400 521/20 0	4450
Slüdauf b. Reniges Selbeder Bergw. Ber	485		Johannashall	6625 1460 980	148
Bittoria	575 575	590	Schlüffel-Saligitter AG Bilbeimsball	13950	

Rurdbericht ber Bauffirmen gu Salle a. G. vom 4. Februar.

	Stude	Dividende vorl. lepte	Binslauf	Sins-	Rurs		Stüde	Dividende vors. lette	Binstauf	Sins- fuß	Rurs
halleiche conv. 31, 2, Stadt-Aniethe von 1882. halleiche 31,21, Theater-Aniethe von 1883 halleiche 31,21, Statet-Aniethe von 1886 halleiche 31,21, Statet-Aniethe von 1892	Mt. 1000; 5. u. 200 Mt. 500 Mt. 1000; 5. u. 200 Mt. 5. 2. 1.00; 5. 2. 100	= =	1/4 tt. 1/10 1/4 tt. 1/10 1/4 tt. 1/10 1/4 tt. 1/10 1/1 tt. 1/7	31/2 31/2 31/2 31/2	99,25@ 99,00@ 99,50@ 99,50@	Berichen-Weißenf, Braunt. 40/, Anteibe v. 1898. Berichen-Weißenf, Braunt. 40/, Anteibe v. 1902. Friger Garan. u. zwiardindert 40/, Schuldverich. unffindder bis 1904.	Mt. 500 Mt. 500 Mt. 1000. 5. 300 Mt. 600 u. 1203	= = =	1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7	4 4	100,60% 101,25% 101,00%
jalleiche 4% Stadt-Anleiche von 1900	Mt. 5. 2. 1000; 5. 2. 100 Mt. 5.00 u. 200 Mt. 1000; 5. 200 Mt. 1000; 5. 200	= =	1/1 11. 1/7 2/1 11. 1/7 2/4 11. 1/10 1/4 11. 1/10 1/4 11. 1/10	31/2 31/2	99,008 102,758 102,758	Goacige Ganisceen-Actien Goacige Ganiscen-Actien Ammenborfer Papierfabril-Aftien Gröuniger Bapierfabril-Actien Gönnerner Ratigabeit-Actien	Mt. 1000 Mt. 1000 Mt. 300 Mt. 600 u. 1200	8'/2 - 10 12 12 12 11 2'/2 5	1)1 1 2 1 2 1 3 1 5 1 7	4 4 4	219 00% 9 245,00% 190,00#
Cincter 4 % Stadt-Anleibe von 1961 galberiddter 31 ,0% Stadt-Anleibe	Mt. 1000; 5. 200 Mt. 2. 1000; 5. 200 Mt. 2. 1000; 5. 2. u. 100 Mt. 10. 5. 3. 11/2. 1 T; 5. 3. [2. 11/2 H	= =	perfchteb. 1/1 11, 1/2	31/2	98,50	Dorftewig-Hattmannsborier Braunt Jub. Actien Dorftewig-Nattmannsborier Braunt Borg. Merten Bieneunger Ratum ganunacrur-Actien Belolotiagoen-Braueret-Metten.	Mt. 406 Mt. 1000 Mt. 300 Mt. 1:00	5 5	1 / 7 1 / 7 2 / 6 3 / 10	1	100 00 8 99 00 8 33,00 %
Sädfilde 6 % lanbladfilide Blandbriele	mr. 3000. 1500. 300. 150. 75 gr. 5. 3. 1000 mr. 5. 3. 200. 150. 75 mr. 5. 1000. 5. 2. 100	直直	1/1 tt. 1/2 1/1 tt. 1/2 1/1 tt. 1/2 1/1 tt. 1/2 per[chieb.	31/2	99,808	Stanger Andersabrt-Actien Dalle-getisteter Elfenbahn-Actien Lit. A. bis 1908 garantiert 31/2 " joalside MetSternaueret Act. baueide Machinistivorit-Actien,"	Mt. 600 Mt. 1000 Mt. 1000 Mt. 600 u. 1200	6 ² / ₃ 10 3 ¹ / ₂ 3 ¹ / ₂	1/4	4	82 00 8 97,00 8 360,00 8
Anappidaftsbernfsgenoffenidati 4 %. Unleibe von 1899. gefündigt pro 1. Juli 1905 Antrurskegut. 31 % Obligat. (Bretti-Rebra) Bernburger 41 % Maldinaufad. Obl. riid. 183 %	Mt. 500. Mt. 3000. 1500. 6, 300, 150 Mt. 1000 u. 500	E I	2/1 U. 2/7 2/1 U. 2/7 2/1 U. 2/7	31/1	100,00® 99,25®	gaulgie Stragenbahu-Acten Dalleiche Stragenbahu-Acten Dalleiche Vortiond-CementlabAct. Gilvebrand fod Windiemerte-Acten Röbishorter Ausgerabrit-Acten	98t. 500 u. 1000 98t. 1000 98t. 1000	10 9	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	444	100.00m 3 97,000 161.00m
Bruddorf-Rietlebener BergbausBerein 46/, Tetle- ichnibverichreibungen unfünbbar bis 1910 Crölmeer Kapperiabrit. 46, hopoth-Americ Silenburger Rattun-Manuf. 41/29/0 Obligationen.	Mt. 1000 u. 500 Mt. 1000 u. 500 Mt. 500	ΞΞ	1/4 II. 1/10 1/1 II. 1/7 1/4 II. 1/10	4 41/	1	Roffbauferhitte AMaidfabr. v. Baut Reuß Retten Canoberger Baljabrif-Actien. Raumburger Brauntoblen-Actien. Riemberger Raljabrif-Actien.	Mt. 1000 Mt. 500 u. 1000 Mt. 306 u. 1200 Mt. 1000	60 8 10 10 10 5	1/1 1/2 1/4 1/9	4	300,00% 170 00% 183 50% 110.00%
Elfender 41/3 (9. Kammgarnspinmeret Obligat. rfict, mit 162 %). Jobett L. Matchinen F. Jimmermann & Co., HCh., 4 % Eeftboulds. rfict, mit 103 %, Ernbe Glüddurf 41/4 %, Obligationen.	Mt. 1600 n. 500 Mt. 1000 n. 560 Mt. 500	= =	1/4 U. 1/10 1/4 U. 1/20 1/1 U. 1/2	4.	102,25® 101,25® 100,50®	Rienburger Schlosmölzeret Aciten Riebectine Ronnamverteraletten Sachladbur Braumfoblen-StAciten Sachladbur Braumfoblen-StAciten I. Em.	Mt. 1000 Mt. 1000 Mt. 600, 1200 Mt. 660	12'/2 0 0 –	1/2 1/1 1/1	4 4	226,06₩ 102,00●
hille-hetiftebter 31/3 % Eb. Obt	Mt. 500 Mt. 500 Mt. 1000, 500 Mt. 3000, 1500, 600	EE	1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7 1/4 U. 1/10	31/ 41/ 4	103,50° 100,75%,00 100,50°	Sami Thur. Braunfobien St. Pr. Actien II. Em. Malbaner Braunfobien Etten	Mf. 300 n. 1200 Mf. 1000 Mf. 300 a. 1200 Mf. 300 n. 1200	10 12 15 14	1/4 2/1 1/4 1/2	4 4 4	212,00% 134,00% 240,00%
Sächlich-Td. BraunfediBern. 4°, Schulor Sächlich-Td. BraunfediBern. II rücz. 102°/ Balbauer Braunfedien 4°/ rücz. 102°/ Balbauer Braunfedien 1902 4°/ rücz. 100°/	Mt. 1000 u. 500 Mt. 1000 u. 500 Mt. 500 Mt. 500	===	1/1 u. 1/7 1/1 u. 1/7 1/4 u. 1/10 1/4 u. 1/10	4 4 4	100,00 © 101.00 © 102,00 © 100,50 ©	Betger Maidinenfabrit-Actien (Schaebe). Betger Bariffine und Solardilabrit-Actien. Buderraffinerte halle Actien. Brudbori-Aleitebener Bergbau-Bereint-Ange).	901. 500 u. 1000 901. 500 u. 1000	23 15 	ohne Binfen	4.8	161,50% 195,50% 400,00@
Beriden-Berbenf, Braunt. 4% Anleihe s. 1890.		1-1-	Die Rurje b	4 er mit	100,50 Bezeichneten Pe	Sall. Confolib. Biamericafte-Rage *)		1-1-	٠.		1

Bankhaus Paul Schauseil & C	o., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, 1	ilenburg. An- u. Verkauf von Wertpa zinsung von Geldeinlagen. C	
Kursnotierungen ber Berliner Börfe vom 4. Februar 2 Uhr nachmittags.	Dittlembe 1963 1964 8796 ber tem 1963 1964 8796 ber tem 1964 1965 ber tem 1965 b	Dittibuthe 1993 1994 1995 1	Dividende 1903 1904 Stroit (m.) Gerielle et al. Guide (m.) Guide (m.)
Prenfifche und bentiche Fonde.	Bant-Affien.	Dynamit-Trug 71/2 8 1.5 10 £ 194.800 © Ellenburg, Katium 5 5 1.6 300 59.00 5	Staff, Chem. Jabrif. 8 8 1./7 100 Elr. 147.750; Suphyaffer Lit. B. 0 0 1./4 1500 61.10 &
Realight Realight	Require-Rief. Boart B -	Gistrian Graph 15 - 1 1 1000 334.008-80 10	Suchern Sunth near 6
Ausländifche Fonds.	Breuß. Boben-Grebit 7 — bo. 200 Rb.	6 1 bo. 1 1000 136.50 bt.	Baris 100 Fr
Criedii(die foni. Colbrente 4	Retdisburt		Edments 100 ft. ts. 81.15% Editer 100 ft. ts. 85.15% Schluß-Kurfc. Tendens: Acit.
Statistick Statistic Sta		Second Descript Control of the C	Perilatitien 213.



Inventur-Ausve

Mein diesjähriger Inventur-Ausverkauf beginnt Montag, den 6. d. Mts. und dauert nur kurze Zeit. Bei den aussergewöhnlich billigen Preisen findet der Verkauf nur gegen bar statt und ist Umtausch dieser Waren nicht gestattet.

Rich. Kretzschmar, Leipzigerstr. 96.

1927]

200 Mk. sichere ich domjenigen zu, der mit eine Zuspefrorkelle, w. Bech-geit. ist, derfassie. 32 3. alt u. in unget. Stellg. Kaut. in jeb. Höße borth., jow. gute langi. Zeugnisje. Dft. u. U. h. 8023 an Rudolf Mosse, Halle a. S. [1925

Berfonen, die verlangt werden.

Wer Stellung fucht, verlange die "Dentiche Bafanzen-Boft", Eftlingen a.U.

Agent ges. Bergitt. ev. 250 M. mon. n. mehr. H. Jürgensen & Co., Samburg.

Vertreter gefucht.

Gine leinungsfäbige größere fübeutiche Sigarrenfabrit, welche in oer Breistage von 23—70 Met. Servoerzagendes leiftet, fucht eine gefihrte Bertreter mit Prima-Referensen ergen hohe Proviffon. iffert, unt. G. 314 an Hansenstein & Vogler A.

Vertreter Stuckbranche

Ein in Baufreisen gut eingeführter ihriger und möglichst fachtundige rühriger und möglicht jagtunoiger Bertreter wir gefucht von einem ersten Leisungsfäßigen Etablissemei sit Studaussstärungen bei hoher Brodissen. Angebote ersten unt. B. F. 499 an Haasenstein & Vogler A.-G., Damburg.

Bir fuchen gum 1. April cr. einer cht gu jungen unberbeirateten

Verwalter,

unter Auflicht Des Infpettors ju iten fat. Melbungen nurschriftlich er Beifügung bon Beugnisunter Beifügung von Zeugnis-abschriften. [1897 Wrede & Sohn, Oschersleben.

Suche Lary Mort Mort Berwalter, Suche berd, u. fed. Hofmetster, Oberichweiser, Arbeiterstanlister, Boloniafrbertw. m. Benfon, Guts-mamfells bis 400 Mf. Gehalt. [77] Freier, Riffeler, Stellenbermitter, Erfurt, Schmibtfläbterfit. 31/33.

Rür Hren 1905 wird ein junger Manu gefucht, der die Landwirt schaft erlenne will und im Bestge des Engidrig-freiwilligen Zugniti. Rährer Mustunft ertill (1756 Otto Beyer, Rittergut Enhra bei Geithain (Mdnigreich Sachien).

Bunger Landwirt, folid und anipruchslos, Stuge d. Befigers als Cluge D. Dengers 1. 4. 05 gefucht. Geft. Off. nebit Unfprüchen erb. u. Z. c. 116 an die Exved. d. Itg. [1758

Lehrling,

welter nicht jur Forth. Schule pflichtig ift, findet Oftern Stellung. J. A. Uhlig, Sifenhandlung. [1797 Gifenhandlung.

3ch inche f. meine Weingrobhand-ung zu Diern einen 1928 Lehrling m. gut. Schulkenutniff. aus achtb. Familie. Off. u. B. u. 7829 an Rud. Mosse, Halle.

Suche jum 1. Marg oder 1. April eine in Ruche und Molferei erfahrene

Wirtschafterin.

Gehalt nach liebereinfunft. [1930 Fran von Behren. Ent Obfelan bei Aten a. Elbe.

Jüng. Def.-Berwalter, best. emps. w. s. fein. Urb. schent, sucht 1. 4. Stell als Berwalter; sowie 19 j. Gutsbel-zocht: hagt Stell: als Stipe d. Hanss 1. 3. od. sp. Off. erb. A. H. pst L. Burzen

Jun I. Ivri dor frider mird yur Beauffichtigung weier Kinder wei Beauffichtigung weier Kinder wei Beauffichtigung weier Kinder weie Beauffichtigung weier Kinder weie Beauffichtigung weier Kinder Weise, u. Bicherthau, Beitchen, in. Eich oder Fran geluch. Hamilten weisel. Weise u. Jicherthau, Beitch an Fran Antinaan Sehuman, Domine Aumburg bei Arbera dem Auffauler. [1816 Budolf Mosse, Halle a. G. [1924

Gine der ersten Leipiger Grossoftemen in Anstee such eines singigersten Lieben Beldung.
Lieben bei ersten Leipiger Großostemen in Anstee such Leiben Lieben.
Lieben Lieben Lieben bereits stätig von.
Tie betreissen Dand und hat stels sehr hein gestellten gesteilten Jahren in ein und derielben Dand und hat stels sehr gründige Resultate gestesen; des Großosten Louis Bereits der Großosten Lieben Lieben

≡ Aenderungen ≡ Frühjahrs-Konfektion. Facketts, Umhänge, Kleider etc.

werden jetzt gern ausgeführt.

Anticher

mit guten Beugniffen wird gefuch auf Mittergut Reußen b. Theißen

auf Mittergut Vienigen b. Deuigen.

Zum folozigen e. findteen An-tritt fude ich ein junges Rädgen nich unter 16 Jahren, aus ochi-barer Familie, dem Gelegenheit ge-beten ilf. fich in meinen Mode-waren. Seichält auszubilton, die aber auch in der Säusikichtet be-büllfich fein muß.

Georg Burghe 1 m.

Finsterwalde (R.-18.)

Junges Mädden . Gelernung d. Jandwirtschaft. Janges unpersodntes Madelen Junges unterwöhntes Madelen aus antländ. Jann. per 1. Vätz cr. event. auch judier zur Elern. des landwirtids. Saushalts ohne gegen. Bergüt. b. Familienandid. estudi. Aran Elisabeth Günther, Gut Zdurigsdof, Poli Döbridau, Kreis Zorgau. (1749

Rödin u. Stubenmädden gefucht. Gin tudtiges Dladden, welches Ein tiddiges Waschen, weldes boden sam und Sausarbeit über-nimut, sowie ein bestress Einbeit mädben, welches plätten, nüben und servieren sam, jum sofortigen kritit bei boben Bohn gesindte. Rosenberg, Augustatis. (1772 Aust. junges Mäddem als [1758 Cattle.

Stüte der Sausfran geg. Tafchengeld für Landwirtichaft jum 1.3. gefneht. Off. m. Photogr. erb. u. Z. e. 115 a. d. Egyed. b. 3tg.

Land u. Stadtwirtschafterinnen Stägen, Kindergattnerinen, Roch mamfells, Rödinnen, Euben, Hause u. Kindermädden, Kinder-frauen werben gefucht und nach-gwirsen burch Pauline Fleekinger, Siellenvermittlerin, Reunspäuless, unde am Mauft. [1732

Berfonen, die fich aubieten.

Offener Reiseposten.

6 elgene Läden:

Leipzigerstr.33 Fernruf 1248.

Geiststr. 15 Fernruf 1252.

Moritzkirchhof 5.

Gr. Steinstr, 1-2

Ball-, Theaterund Gesellschaftskleider

tadellos u. schnell chemisch gereinigt,

helle Seidenkleider in allen Licht- u. Modefarben umgefärbt.

K. Mauersberger

Färberei u. chem. Reinigung. Grösstes Etablissement der Provinz 6 eigene Läden:

[1863

Steinweg 25 am Rannischen Platz.

Gr. Steinstr. 39 neben Walhalla.

Agenturen:

E. Galander, Gr. Steinstr. 44. O. Schröder, Merseburgerstr. 62.

Fabrik:

Ammendorf.

Fernruf 20.

Verheir. Inspektor.

Verneit. Mopvasse, mit besten langjähr. Zeugnissen, sucht selbsindig aum 1. April od. später. Dif. unt. "Juhbettor" an Daube & Co., Erfurt, ex. [1946]

Junger Landwirt, &

26 3. alt, militäric, v. gugend auf beim Kach, feit 3 K. I. Beanter in intentiver agrößerer Blirtichaft, fuch-jum 1. April paffende Stelle in größerer Aubenwirtschaft, antiebsten in Sadien, Braunisweig oder Laumover. Officten erbittet Guis-befüger Schaulte, Klum a. D. Willigeim a. Mößne (Weltfalen).

he für meinen Sohn eine Wirtschaftslehrling 3. Erlexn. d. Landwirtichaft. Gefl. Abr. exb. an Otto Thiele, Berlin SW., Bernburgerftr. 3, sub B. T. 448. [1917

Gartnet, vac., 1.448. [1917]
Gartnet, Vac., in allen burchaus etf., ludt v. [of. dauernde Stella, Gute Beugniffe zu Diensten.
Sefl. Offert. erbitet B. Kropp, Tingeda bei Gothe. [1825] Dberichweizer, Berner, tilch. u. erf., langi., b. Beugn., f. Stellg. v. 1. 4. 05 b. größ. Biehft. R. Wüthrich, Dberschunger, Stedten, Bez. halle a. S. (1710)

Lebige und Ruechte, berbeitratete Ruechte, Tagelöbner, Drefder, Rubfütterer u. Ochfenfütterer fuchen Stellung u. Odfenfütterer inden Stellung. Nartha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerite. 13. Fernruf 2646.

Feldarbeiter,

Dentfce, Ruffen, Galişter mit u. ohne Auffeher beforgt zur Kam-pagne 1905, sowie deutschiperchende Rnechte zu. Wilhelm Fisoher, Stellen-vermittler. Am Güterbahndof 2, UI. Prima-Referenzen. (1869

Reldarbeiter

(Dentiche, Ruffilde Bolen, Galigier, Ungarn) für Frühjahr 1905 besetzt untergünst. Bedingungen Arbeits-nachweis der Landwirtschafts-fammer, Salle a. E., Leipziger-jtraße 29, I. [1683

Aelteres Fräulein mit guten Zeugniffen fucht die Führung eines Lieinen Saus-haltes per 1. März oder 1. April zu übernehmen. Off. zu richten nach Gisteben, Lindenstr. Ar. 115. [1824

Wirtschafterin

fucht jum 1. April Stellung bei einem einzelnen herrn jur Führung des Hausbaltes. Off. erb. unt. A. Z. 14 poftl. Sangerhaufen. (1763

22 voin. Sangernausen. (1703 Suche für weine Tochter eine Stelle in besserzet, nicht unge-tiebe üt 18 Jahre alt, nicht unge-bied ehrzeit im Kochen. Bedingungen Samilienausschlüße um dur Echanb-lung. Antritt am 1. April d. 38. Sefällige Officten an die Expholition d. 313, unter Z. g. 117. [1903

für alle Sandarbeit, in Monete-lobn, mei a. e. Stelle, ferner: (1184 Aderinechte, Jungen, Reller

Mietgefnge.

Enche 1. April unmöbl. Wohnung 2–4 Zimmern, Räße Kajerne undening. Off von 3—4 Zimmern, Rähe Ka Reilstr., mit guter Bebienung. unt. B. w. 8014 an Rudolf Me Halle a. S.

Bermietungen.

Reilftraße131, Blumenthalftr . Stage, 7 Bimmer, Ruche und gehör per 1. April gu bermiete

Serrid. I. Stage, 7 Bim. m reichl. Bub., 1300 Dit., 3. 1. 7. od fpat. 3. verm. Steinweg 16, p. I

Landwehrfte. 22, am Riebed-plat, herrichaftliche I. Etage, Zentralbeis. u. Gartenben., 1. April zu verm. Räh. part. od. Dausmann.

1 hochberrichaftl. II. Stage. 8 Rimmer mit Aubehör, ohn vis-d-vis, mit berrlichem Ausblich per josort ober 1. April OS gu ber mieten bei C. Rich. Ritter. Räheres gu erfragen im Fabrit. Raberes zu erfragen im Fabrif-gebaube, Königftraße 6. [1682

Bringenftraße 12, Gde Retfeburgerfit., I. Stage, Salon, 6 Bimmer, Race, Speife-tammer, Bad, Gas, eleftrifches Lich, reichl Bubebot, 1. Juli zu bermieten. Rab. Merfeburger-firafte 2, Nr. (1674

Forsterfirafie 55, part., 16 Zim., reichl. Zubehör, Balson, Gas, Garten 3. 1. 4. ju verm. 115ndorf, Forsterfir. 48, 11.

ff. Oliven-Oel, ver Flasche 1,25 Mt.

Krantz Nachf.,

Steinstr. 11. Fernspr. 2064.

5 % Rabatt. (1864

Brid Reine

Geiststrasse 65

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Hochzelts- u. Patengeschenken in Silber und vereilbert. — R.-Sp.-V. — [16

und Zer vergnüg ziemlich 1 Uhr. Bortänz gereiht Komplir ben Ga Tann Echlok, Saale. Fa erifitert in wel Hotelgel

rungen und Be Genfer eins de im Letzi Sächs.

größten wissen, bavon eine ir eines Berlin, Toilettieinsden ber Prischen ber Prischen ber Prischen ber Prischen ber Prischen ber Prischen Bublift

gegen ichenke, der Be Ruhm, eine gi hinaus

ein b.

Fertige Trauer-Kleider, Blusen u. Kostümröcke

in allen Grössen und Weiten am Lager. Anfertigung nach Mass in kürzester Frist unter Garantie für guten Sitz.

Theodor Rühle<mark>ma</mark>nn

Leipzigerstr. 97,

Fernepr. 2534. (1914

Familiennadrigten.

Statt besenderer Anzeige! gesunden Jungen zeigen Kur hiermit hocherfreut an. Halle a. S., am 4. Febr. 1905. E. Th. Kühlling und Frau Anna geb. Ehlermann.



2. Beilage zu Dr. 61 ber Salleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Cachfen, für Unhalt und Thuringen.

Bermifchtes.

Bie man am Berliuer Sofe tanst. Eine Berliner Zeitung frodite biefer Zage folgende Schilberung: In neuigen Zagen werden die Sale des Berliner Sönigsöchies ind der tanglutügen zugehd der John Schilberung der Schilberung: In neuigen Zagen werden die Sale des Berliner Sönigsöchies ind der tanglutügen zugehd der Schilberung der Schilber

Dam zieht der Hof sich zurück, die Einzelabenen verlassen des Gelich, die Musikt verlimment umd die Eichter ertössen im Weissen Sache, die Musikt verlimment umd die Eichter ertössen im Weissen Sache die Anglieber im Erton ein genübelt. Auch die Verlassen der die Verlassen die Verlassen die Verlassen der die Verlassen die Verlassen geschen die Verlassen geschen die Verlassen geschen die Verlassen die Verla

sidert, daß sich noch bebeutende Dlamant en lager in der Kolonie besinden.

Adarfe Schäffe auf einen Posten. Wie aus Neisse gebrahtet wird, sind dert auf einen Posten einem Pulverhause, den die K. Kompagnie des 23. Insanterie-Regiments gestellt hatte, zwei schaffe des Kompagnie des 23. Insanterie-Regiments gestellt hatte, zwei schaffe des gebrahten des Schäffe abgeden. Ein Ruge bist jent holen diet an Kopte vorbei. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Epidemie an Bord. Auf dem Kriegsschiffe "Kaiser Friedrich III." brach eine Ihhabeter-Epidemie aus. Eino 20 Erfrantungen sind bist ietze lessen in der Krantsparten. Ten Krantsparten bei der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Krantsparten. Der Krooch gegen die Raubmadderstamtlie Sales wegen Ermordung und Beraubung eines von der Honder Menthauers, nahnlich der Ziglächigen Rachfiste Hangen, wurde Menthauers, nahnlich der Ziglächigen Rachfiste Hangen, wurde der der Verlagen der Krooch gegen des Koloman Zahars, wurde der Verlagen der der Gegen des Koloman Zahars, wurde der der der Verlagen der der Gegen der Kroochen, der Gegen der Kroochen, der Gesten Gesten Kroochen, der Gesten konnten der der Verlagen der Kroochen der der Verlagen der Kroochen der der Verlagen der Kroochen der der Verlagen der Verla

Gerichtszeitung.

(Schluft bes rebaftionellen Teila)



Gardinen u. 7

Direkter Bezug aus ersten Fabriken verbürgt unbedingte Haltbarkeit bei billigsten Preisen.

Reste von Gardinen

für 1--4 Fenster

mit grosser Preis-Ermässigung.

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86 u. 87.



ius or. ard in or. ard

Zu Gesellschaften opf. ff. Tafeldesserts, Traubenrosinen u. Krachmandeln, Knalibonbons u. Scherzpralinées. Joh. Mitlacher, petstr. II. Fernruf 2155.



Sonntag, ben 5. Februar bis mittags 12 Uhr: Erm. 30 Bfg. Kinder 20 Bfg.

Gr. Militär-Konzert Rgl. Duf. Dir. O. Wiegert)

Kinematograph. V<mark>or</mark>führungen

bes Dentiden Flotten Bereins, Ortsgruppe Salle a. G. Militar-Mufit. Borführung neuefter lebender Photographien. Bilber aus Dem ruffifd-japanifden Kriege, am 6. und 7. Februar, abende 8 Uhr, nachmittage 2 und 4 Uhr:

in den "Thalia-Feftfälen". Breise von 10 Big. bis 1 MF Vorverkauf bei E. Helnicke Buchhandlung, Schulitt. 2, Stein breoher & lasper, Martt. [1920 Kaffenöffnung 7 Uhr.

Rinder-Borftellung

3 D. [188 8 10./2. S. F. E. V. V.

Damen = Bejang = Berein fucht für Mittwoch od. Donnerstag abend Uebungsliofal. Geft. Off. unt. Z. 1. 119 a. d. Exp. b. Stg.

Klavier-Stimmen abernimmt d. Bianoforte-Handlg. v. Sul. Kromyholy, Halle, Gr. Uirichift. 26, Eina. Jägerg., langi. Bertreter vom Blüthner-Kiliale. [1879

Bitte ausschneiden!

Gelegenheits-Gedichte Begleitworte zu Geschenken, Prologe, Tafellieder (ernst u. humoristisch) für Vereine, Hochzeiten, Jubiläen, lustspiel-artige Aufführungen für mehrere Personen.
Billige Preise! Beste Empfehlungen!

Frau Agnes Riess, Hirtenstrasse 14.

Major a. D. Bendler Mil.-Vorber.-Anstalt f. Fähnr.-, Primarfe.-, Einj.-Ex. Gr.-Lichterfelde, Holbeinstr. 67 dieselbe ist nicht mehr Ringstr. 105 1904 erreicht.sämtl.18 Aspir.ihr Ziel

Französisch

Gretostrasse 16, II. [1806]

Sg. POISION.

Sg. Wädden ind. lieben Muin.

My wirtid. u. geletifd. Myssifiumg.

Mytinkl. Ulntert. i. all. Munifiandbarth.

Gdneid. "Seisin, "Sup., fremd. Deraden

b. nationale Gebt.". Wethole Streite,

Panift, Malent. « Seife Empirel aus

erien Streifen. Strobette bolitrei.

Kiara Martin.

Mib. "Muirt. » H. Munifigen. « Guid.

Alter Pomenade. 35, [1907]

3uh. d. Induftr. - u. Runftgem. Schule, Alte Promenade 35, [1907 zwifchen hauptpoft u. Stadttheater.

"Töchterpensionate"

junge Mädchen liebev. Aufn.
zur Ausbild. im Haushalt, in Wissenschaft, fremden Sprachen, sämtl.
feinen Handarbeiten usw. Auch
für Schülerinnen hies. höh. Schulen

Frau Anna Böhling, Halle a. S., Marienstr. 18, I

Hoppes Gasthaus

nid Penfion Echierfe i. Sarz. Junge Madden, welche Luft haben Sunge Madden, welche Luft haben Stücke towie Saushalt unter Leitung der Frau zu erlernen, fönnen sofort und Ansang Mai bei mit eine treten.

Carl Hoppe.

Cfteen finden einige Schüler Aufundme in fehr guter Benfion bei ftrenger Beaufichtigung ber Schularbeiten. Angehote u. B. l. 7798 an Aubolf Moffe, Dalle. [1848]

Zuntz Kaffee

Bonn * Berlin * Hamburg.

Caramelisierte und heligiasierte Röstung

à Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90, 2.— per ½ Kilo. [1 Käuflich in allen besseren Geschäften der Lebensmittelbranche.

NERLBI BRUAMGH SERDNED ZIPELIG LÖNK RENANVOH BRAUGGEMD NOPES RATTSGUTT

Kindergärtnerinnen - Seminar

Halle a. S., Harz 13. — Gegr. 1878. — Ausbildungszei: Kl. II ½ Jahr. kl. I Jahr. Empfehlung der Abgehenden in stets rei hlich vorhandene Stel

Oberrealschule i. C. 311 Bitterfeld.
9 uhr. Beits Alter für Setza bis Unterprima: 27. Abril.
11842
Mandbungen jedergeit; Austantie erteit. Direktor Franke.

Berlinifde febens - Verfiderungs = Gefellfdaft.

(Genannt "Alte Berlinifche"). Begründet 1836. Burcaug im Saufe der Gefellichaft: Berlin SW. Martgrafenftr, 11-12.

Barantie-Revital Ende 1903: Berficherungs-Rapital E-be 1903: Mt. 80 489 486. Berficherungs-Rapital E-be 1903:

Bejahlte Berfiderungefummen bis Enbe 1903 : Mr. 105 350 400.

Im Jahre 1995 tommt der Gewinnanteil aus 1900 mit Mt. 1016 253,03 un Berteilung, welcherden mit Anfpruchauf Dividende Berfinerten gufall. Die Bamieniumme der Teilnadmederenigien bestalt sich auf rum Mt. 4107 000. Die Lividende pro 1905 beträgt 27% ber Jahresprämie dei den nach Tiodendenmodus l Verfinerten, 2½% der in Summa gegahten Jahresprämien wir halben der nach Dividendenmodus II Verfinerten und wird der nach Dividendenmodus II Verfinerten und wird den Verechusgen und fiber im Jahres 1800 fülligen Krammen 1901. Place in Angeleich und sieden und bei der Bertendigten auf ihre im Jahre 1905 fälligen Krammen im Anrechnung gebrach.

Tie Gefellschit übernimmt Lebens, Spar- und Leibrenten-Berfiderungen agen niederige Bennien. Gie gewährt hohe Dieb-denden und jehr günftige Berfinerungs Bedingungen, mussehung ber vollen Bericherungsfumme bei Gelbinned nach beriffinger, bei Tusten nog einfänger Berf. Jones n. f. m. Just foltenfreten flygaps som Verigetten, Instiurfts streilung sowie aur Bermittelung von Berficherungen find die Breieftion, sowie die Agentueen und die unterzeichnete General-Agentur gern bereit. [1835

G. H. Fischer, Ceneralagent, Paul Kraaz, Begirheinspekter, Salle a. C., Bofint. 12. Quile a. C., Betimerint. 21, II.

Consolidierte Hallesche Pfännerschaft

liefert als vorzügliches Deigmaterial für ben Danebebarf ihre anerfannt beigtraftigften

Rohlen . Egpedition: Manefelberftrafe 21.

Steinweg 55 II. Ctage, beitebend aus 5, 6 ober 7 beisdaren Jimmern (mit Erfer), Bad, Elofett und reichlichem Zubehör, ver 1. Durit vernt. fühlte prefibert au vermieten. Rächtes bei H. Bretschnelder, Eteinweg 56.

Grosser Lagerkeller (unit Gasteitung) am Nartfplas für jungen Lagermann mit 10000 Mart visoon. Permäann Diff. unt. B. a. 8016 an Radolf Mosse, Halle.

Grosser Lagerkeller (unit für jungen Lagermann mit 10000 Mart visoon. Permäann mit 10000 Mart visoon. Permäann Diff. unt. B. b. 7981 an Diff. unt. B. a. 8016 an Radolf Mosse, Palle a. E. (1726)

Kohlenpresssteine

Achtung!

brauchte Arbeiterialaideden und Etrobiade verfaufe, da feine Betwendung, Dottebilig. Offetten sub Z. K. 120 an die Typed. d. 3tg. erbeten. [1819

Wer Stellung just sende seine Abresse sub N. 6235 b an Haassonstein & Vogler A. G. Mannhrim.

Berlin, ben 29. Dezember 1904.

zu Mk. 14.- pro Tausend frei Gelaß.

Sochherria. Billa im Norben, 3um Alleinbetwohnen, im Garten gelegen, 7 Zimm. m. reichl. Zub., Bentralpeigung. 1. Juli 00. friiher 3n verm. Ingebote unt. B. e. 80:20 an Radolf Mosse. Briibersitraße 4.

Fabrik u.Lager-Räume,

dicht am Bentral Paonbof dalle ge-leaen, fow. geräumige Wohnung, Kontot u. Bierebefall iol. un ber mieten durch Albert Jahn, Holle a. E., Streiberfit. 50. (1528

Sind Sie gewandt?

11849

Carl Gieseguth's

UAIT UISSYULII 3

Burean siir fausin. u. landin,
Authean siir fausin. u. landin,
Authean siir fausin. u. landin,
Authean siir fausin liedung,
Authean siir fausin

Edirmfabrit Fritz Behrens ofter Urt. Ucb-richen und Munch in 1 Sto. Babatt. Sparette. [1657

Alter echter Kornbranntwein, icon w. Rogn. 1, Fl. 1,50, 3/4 Fl. 1,20, Th. Franz, hoflief. Gr. Märferftr. 1829

Reiner Apfelwein, die Flasche 25 Big. (ohne Glas). Provinzial – Obstgarton, Diemits Palle. [1896

-- Magerkeit. --Schone, volle Körperformen durch
unser orient. Krätpulver, preisgekrönt gold. Medaillen, Paris
1900, Hamburg 1901, Berlin 1903,
in 6—8 Woeben bis 30 Pfd. Zanahme, garantiert unschädlich.
Niren reell — kein Schwindel.
Viele Danksehr. Prois Karton mit
Gebrauchsanweisung 2.— Maris
Gebrauchsanweisung 2.— Maris
Berlin 219, Königgrätzerstrasse 78.

dauerhaft, billigst. [1374 Zander, Gr. Alausstr. 12. Mitali d des Radatt-Spar-Bereins Gut figende Korfetts

von 1,00-8,00 Mf. empfiehlt H. Schnee Nachf., Gr. Steinfir. 84.

D. K. Stuhlträgheit, Kaik-Zwieback milde stopfend, med.
Brote u. Gebücke. Kakaos. Mehle,
Rahm, Früchte, Biweiss, Sekt und
Weine für Zwieker-, Magen u. DarmRekonvaleszenten, kranke Kinder,
on ärztl. Auforitäten bestense empfohlen. Literatur u. Preislisten versmedte Rademann Nährnittefabrik
Erich Dieckmann, Serlin SW.
Dessauerstrasse 12. [376
Wiede verkbufer überall gesucht.

Alettenwurzel - Saaröl

MICHICHWRISTI" ZUMUYI.
von Carl Ishn, doftrijeur in Gethe, fremies Zolietendi sur Erhaltung, krairugung und Netflohreung des gerichten der Schaltung, krairugung und Netflohreung der Zeitunen. Gite in dalle from feit 30 gabren eingelicht und von setzundhaft rübmilde und von Kundhaft rübmilde und von Kundhaft rübmilde und Folken und Schaltung und Schal

Arieger-Begräbnis Berein.

Monateberfammlung Montag, ben 6. Februar, abends 9 Uhr im "Eb. Bereinsbaus", unter troite, atofes Gofizment. TageSorbaung : 1 Wahl eines Schriftlibrer's bezu. Kant. Botslieher. 2. Berichiedenes. — Kameradicafil. labet ein Der Borflund. 3. B.: Fritz Behrens.

Vaterlandischer Franenverein. Die Mitalieber Des Zweigvereins für halle a. G. werden hiermit tr biesjährigen

General-Berfammlung

auf Dieuskag, ben 7. Februar, vormittags II Uhr in os dotel zur "Etadt damburg" exobent eingeladen. Taged « Ordnungs I. Rechungsklegung für das Rechnungs-jabr 1904 und Erteilung der Entlastung. 2. Feftikellung des Haus-dikblanes für 1905. 3. Güttgegennahme des vom Bortlande un en-flattendem Geschäftsberichts.

Salle a. S., den 24. Januar 1905.

Zer Borftand.

Antonie Dehne, Borfigenbe

Stadtt

Ober

139.B.i. Rovität Die

Die Me d'Am Gabriel Der Ch Kervr

Rovität De

Richard

Rafpar, Rade Sigism von licher

Amagar Boll thien Boll thien Berb, in Affel Berb, in Affel Boll this Boll th

J

D

Die:

Luftíp



Peckolt & Raake in Halle, Riebeckplatz.

Töchter-Pensionat Haus Hagenthal bei Gernrode a. Harz,

in dem schönsten und malvreichten Telle des Parzes zwiichen Bobe und Selfetal gelegen, beitet jungen Radden aus gestloten derifichen Armitien Gelegndet, fich in wittschaftlicher "Wiefindstricher ungefellschaftlicher Beiedung fortzubliden und für den hausfrauenderuf bestens vorzuberteten.

Aufragen find an die Bortseberin, Ann Suprint Schlemmer, Dalle a. S., Mm Artonor 14, I., ur richten, weiche geich den untziedennen Mitgliedern des Bortiandes gern jede gewünsche und geschneten Mitgliedern des Bortiandes gern jede gewünsche bestehen mit 1888.

geben wird.
Mus, Aonfiliorial at in Ballenfiedt a. D.; W. Benemann, Rabiti-befiger in Sevenewig vei halte Trotha; Glze, Jungert in valle a. S.; Dr. G. Hartmann, Med. Mat in Magneung; Narig, Padier in Ragadong Junuady; Alinghammer. Ronfiliorialist in Pefigu. D. M. b. Nachpuffine, Arofelfor in Greefswald; Scheele, Ober-pfarter in Luedi bur ; D. Teichmüller, Meneral «Luperintendent in Defiau; Walther, Batto in Suderode a. h.



Physik.diāt. Kuranstalt für Nervenleidende, Erholungs-bedürftige. — Winterkuren. — Familienanschluss. Prosp. d. d. Verwaltung. Aerztl. Dir.: Dr. med. C. Benno.



R. Gottschalcks

Masken= n. Theatergarderobe-Perleih-Infitnt jest All Gr. Wallftr. 7
patt feine reichbattige Muswahl neuer
feiner Herren- und DamenWlasten-Koftilme bei foliber Breieftellung beftens empfohlen.

3m Eulengebirge =

fettigen die Landweber anerfannt preiswerte und baltbare Seinen-, Salbleinen- n. Baumwollenwaren, geeignet zu aller Art Leib-, Bett-, Cifch- n. Küchenwafche,

Erautausftattungen! [1618
Gine Beiondecheit find die echifarbigen, fehr bemähren Enlengebirgs-dausmacherfleidere ". Schürzenftoffe, 100 cm dr., d. m 70 u. 80 Big., u. unverwüldt. erintein. hande u. Bilghiidere, d. Died. v. 3.00 Mt. an. Beriodo mur ummirteiden am die Berbraucher v. d. Firma Waternburger Weber-Umverkfläumges-Unvernechmen Th. Schoon, Wilkemaltersbort a. d. hohen Eule. Breisduch und Muster positrei. Waren v. 20 Mait an franse.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG

Stadttheater in Salle a. G. Countag, ben 5. Febr. 1905, nachmittags 3 Ubr: 95. Fremd. - Borft. zu ermäß. Breifen. Oberon, König der Glien.

r, romant. Keenoper in 4 Aften. Musif von E. R. v. Weber. Biesbadrere Bearbettung. Regie: Ibeo Raven. irigent: Appellmerifer B. Littel. hijfenössung 23 Uhr. Unf. 3 Uhr. Ende gegen 6 Uhr. [1858

Mende gegen der 14. 17.00
Mende 7½ Uhr.
139.B.i.Ub. Beamtent. ung. 3. Biett.
130.B.i.Ub. Beamtent. ung. 3. Biett.
130.B.i.Ub. Beamtent.
130.B.i.Ub. Beamt

Die Marquife b'Ambert . . M. Ulrich. Gabriele, ibre Richte E. Fiebiger. Der Chevalier de

Der Stevalier de Kervry Garl Muth. Exprin, dammerdiener des Gevalier . M. Bötticher. Martine, Gabrielens Kammermädden . B. Sarta. Kebität! Zum 3. Wale: Nebität!

Der Familientag. guftiviel in 3 Alten v. G. Radelburg. In Seene gesett vom Oberregisseur Cari Scholling. Ber fon en:

Gar Scholling.

Gar Scholling.

Gar Scholling.

Gar Scholling.

Gar Allein on en ...

Gar Allein on en ...

Gar Allein on en ...

Gar Allein M.

Gar Allein

(1901 tz.

rz.

odes ichen und eruf

Lno, 1ein Sohn, Deefelutnant E Anderer. Gloti de von Mollien M. Müller. Genovena v. Bollien M. Lubben. (Etifsbamen ju Buhow) Auf von Wollien, M. Hohom) Kurt von Wollien, Meckteanwalt und

Medicanwoll und Medicanwoll un

Montag, ben 6. Febr. 1905: Jugendfreunde.

Lydipiel in 4 Aufz, von L. Hulda.

Bersonen:
Dr. Bruno Martens H. Sötz.
Brilipo Binstler.
Nulftidirititeller G. Landerer.
Heins Hagedorn,
Water G. Alving.

hein Jageborn, Maler Chiling, Malbemar Edolj, Techniter Angenen, Kaufmann. Dora Leng K. Ragner.
Amelic Siebert K. Magner.
Con Vertenbert M. Mollek.
Sebeth Gerlach M. Nolpbi.
Clephan, Diener Monnenbruch.

ergnügungsreisen

Groke Drientfahrt

83

10 Nordlandfahrten

Drontheim, Nordfap, Spigbergen ob. 38lanb.

Prontifein, Norb'ais, Zeitsbergen d. Affanb.

Wit ben Zeppeliferanten-Santier, Morteger'
6 Meine bis Frenthein: ab damburg am 2 Juni,
7 Juni, 2 Juli, 17 Juli, 1 Juli, 17 Juli, 2 Juli,
7 Juni, 2 Juli, 17 Juli, 2 Juli, 18 Juli, 18 Haughl, 18 Haughl,
Sedemalige Melfedauer 18 Zoge. Gabrperle von
Mr. 220 an aufwährt, dasen-Schundbungfer, Merlinseffim Microsita Entifer's Melicin: Liberium Seite bis
jum Meroday, and 20 Juni von Rick. dien bet Melle
in Hender der Schunder der Schundburg am 18. Juli, 20 Juli des first,
das Schundburg am 18. Juli. Babrperle von
Mr. 300 an aufwährt, der andere Melicin till Gemitser
mit bem Depoleficansben-Goldbumpfer, Moltefre
bis Spibbergen. Molatet von demburg am 4. Juli.
bun 1821. 600 an aufwährt,
mit bem Depoleficansben-Goldbumpfer, "OmnBurg" diese Cheinungh. Der Juli, Getrereite
Burg" diese Cheinungh. Der Juli. Getrereite
Burg" diese Cheinungh. Der Juli. Getrereite
Burg" der Gehörenge. Der Juli Getrereite
Julia der Mittelle Burger. 20 Juli. Betrereite
Julia der Julia der Burger. 20 Juli. Betrereite
Julia der Mittelle Burger. 20 Julia Betrereitenfant
in demburg 4. Mutgall. Bedrereite von St. 600
an aufwirts.

Rach ber "Rieler Boche"

mit dem Doppelichrauben Schnelldampfer Meinzeffin Bictoria Luife". Abfahrt von damburg am 22. Juni. Dauer der Hahrt einschließtlick Touren und Beeitung der Regatten 22.—28. Juni. Fahrpreise um. 20. 20 an aufwarts.

2 Reifen

nach berühmten Babeorten

mit dem Boppeliferanden schurkbampter, Petris seffits Bieterien Auslier um dem Deppeliferanden-Bampler, Miesterien Auslier um dem Deppeliferanden-Bampler, der Berteierer. Wöhler um Camburg-bampler der Bangler und der Berteier und der wird eine Ausgab der lofgenden Bidge befrächt Rybe, Guerratig, Gerich, Sam Sehflin, Madunner (für Blartig), Jaure (für Trausitie), Brighten, Beitebamer ist erfort, der Beite der Beiter Beitebamer ist erfort, der Beite der Beite Gerichten, Beitebamer ist erfort, der Beite der Beite der Beiter Beitebamer ist erfort, der Beite bei Beite Beiter Beitebamer ist erfort, der Beite bei Beite Beiter der Beiter Beitebamer ist erfort, der Beite bei Beite Beiter der Beiter Beitebamer ist erfort der Beite Beiter der Beiter der Beiter Beitebamer ist erfort der Beiter der

Rach England, Irland und Schottland

mit dem Doppelichrauden-Schnelldampfer "Prins geffin Bictoria Luife". Abfahrt von Hamdurg 16. Mugult. Beliedauer 21 Tage. Hahrpreise von NRT. 750 au auswärts.

Samburg-Paris

5 Mittelmeerfahrten

nit dem Doppelichrauben-Schnelldampfer "Bringeffin Bietsvia Luife" und dem Doppelichrauben Dampfer "Metevor". Genua 5. März, ab Benedig 21. März, opport 4. April, ab Genua 5. April und Ab Genus 6. Breiz, us antonio and Bertlumb 50. April and 50. April and Bernas 6. April and Bernas 6. April and 50. April and being fedgeren with eine Grandf bert Garles, Balles de Bernas 6. Bernas

Weftindienfahrt

it bem Doppelidrauben-Schnellbam "Pringeffin Bictoria Buife". Ab Newport am 7. Warz.
Befugt werben die Höllen: Raffau, Havana, Santiage de Tuba, Angelson (Jamaita). San Juan (Auerto Nico), St. Thomas, Bridgetown (Barbabos), Hori de Hennet, St. Pierre (Mar-inique), Bernubas, Newhorf.

Reifen nach Portugal

n großen transatlantischen Bersonenbampfern imburg-Amerika Linie und der Hamburg-merikanischen Dampfschiffahrts-Gefell-fchaft.

fchaft. Alb'ahrt von Hamburg mehrfach wöchentlich hrtarten wahlweile güttin für die Dampfer beiden tien. Habrpreis dis Listabon W.C. 160, Küdfahr-ten M.C. 2016.

Rivierafahrten

Anfang Januar bis Enbe April regelmäßige Berbinbung vermittelft bes Schnellbampfers "Bringeffin Beinrich"

meinemme germitell bes Schaftbampfers putier weitugefin deringen bei gegen den geben geben den geben geben den geben geben

Berlin.Dover, Berlin-London, Samburg-Dover-London

t birettem Sonbergug von Berlin nach Curshaven er von hamburg nach Curshaven. Bon Curshaven t den großen transationtlichen Berlonenbampfern pet weiter nach England.

Durch bet Millen Beetwege.
Durch bet Millen ber nach Reiword bestimmten Bost- und Schneibenwicht ber damburg Amerika Blitte in den frauglischen Schleiben Bontlagne mit Gerebungs bietet fich jete Riode merkeland Gelegen bei ja einer abserbetnisch finglich und comfortablen Riefe nach Frankreise.

ofer better nach England.

En Der Devellefrauden Schnellbampfer Krienflin Metrota klutter und der Depeticiranten Dempfer
Meteor fünd für die Josef der Argnitigungsfleitern eigene erbaut, die "Artugefilm Metrota Luife" im Johre
Meteor fünd für die Specie der Argnitigungsfleitern eigene erbaut, die "Artugefilm Metrota Luife" im Johre
Manner ist eindes Reiten die denkase größe Bewardnichtet. Die transchaftnischen Gescherbeiternschen den dempfer Motter und "Ammberg beitem Jahr ein John aus zur Keifterung eines die bödigten Anfabrenungen
Methoden Geglierungsflächen den jede und wie der Argnitigungschaften der Gerenfalls befonders

ren ber Gefellichaft gu haben, ober tonnen beftellt werben bei ber

hamburg-Amerika Linie, Abtenung Vergnugungsreisen, hamburg. Halle a. S.: Georg Schultze, Pembursefit he 22 1; (1 Nordhausen : Arthur Heilbrun, i. 3a.: 2. Seilbrun & Co.; in Welssenfels: F. A. Laue.

Der Bajazzo.

Der in 2 Alten u. einem Brotog.

Diedling u. Midfe 5. Azencassolo.

Derifd von 2. Hernaman.

Onzeith von 2.

Sin Bauer. Br. Hinart.
Safiendfirung 7 Ubr. Ant. 78 Ubr.
Cube argen 10½ Ubr.
Dienstag, ben 7. Hebr. 1905.
141.B. 180. Beamten Luna. 1. Biert.
Simmaliges Galifpiel Ottille Markzer,
Die Afrikanerin.
Große Over in 4 Alten von
G. Meyerbeer.
Der Rigeunerbaton.

Wintergarten.

Gountag, ben 5. Gebruar, abenbs 8 116r

Grosses Extra-Militär-Konzert,

ausgeführt vom Trompeter:Korps des Mansfelder Entree 35 Hjg. Feld-Art.:Negis. Nr. 75. F. Stade.

Saalschlossbrauerei. Grosses Militär-Konzert

ausgeführt vom upeter-Korps des Wansfelder Feld-Art.-Regts. Nr. 75. Stresch - Masik. Eintritt 35 Bfg. — Basepartouts haben Gistiafeit. F. Winkler.

Hatel Prinz Heinrich,
Ber. burgerstrase. Tel. 2429.
2, 3 und 5 Liter Inhalt.
5 Sorten, nur Originalbier,
frei Haus zu jeder Zeit.

Gustav Moritz sen., Weingrosshandlung.

"Grand-Restaurant Sedan"

Inh.: Karl Burgemeister, Magdeburgerstr. 23, vis-à-vis dem Walhalla-Theater, Treffpunkt nach Theaterschluss.

Kalte und warme Küche bis nachts 1 Uhr. ff. Biere. — Mittagstisch im Abonnement 90 Pfg. 2 Gänge nach Wahl. [1624]

Zum Rizzi-Bräu

am Leipziger Turm. Bielfachen Bünschen entsprechend, gelangt jest außer dem beliebt orbenen Kizzibräu auch

hiesiges Pilsner aus ber "Aktien-Brauerei zum Feldschlösschen" borm. G. & H. Schulze mit jum Ansichant. Pochachtungsvoll

Alfred Hempel.

Siphon-Versand.

Vorzügliche Küche.

Zum Würzburger

Am hallmarkt fernfpr. 2807

mpfieht fein rühmlichft befanntes Würzburger
Bürgerbrän, hell (Golberte) und bunfel.
Epeşialität: Bayerische Würste (auch außer Saus).

Siphon-Versand.

• Diner von 12½ bis 2 Uhr. • Sochachtungsvoll Ludwig Riese.

Wein-Restaurant "Hôtel Tulpe".

Dienstag, den 7 Februar:

Souper à 2 Mark & Souper à 3 Mark

Souper à 2 Mark
Schwedische Vorspeise
Kraftbrühe mit Tapioka mit
Rindermark
Kabsrücken garniert oder
Helgol, Hummer, Remoulade,
Haselhuhn
Kompott, Salat, Eis, Früchte
in Sekt — Käse.

Souper a 3 Mark
Kattbrühe mit Tapioka
Seezungenschuitte àla venetien
Kalbsrücken garniert
Helg-dimmer, Gloeveier-Sauce
Haselhuhn
Kompott, Salat, Eis, Früchte
in Sekt — Käse.

Kindermark-Crontons.
Chester Cakes.

Tafel-Musik.

Reichaltige Speisen à la carte. [1889 10 prima holländische Austern 1,60 Mk. Kavlar, Hummer, Artischecken, Bekassinen.

Apollo - Theater.

Direction: Gustav Poller. Sonntag, den 5. Februar, nachm 4 und abende 8 Uhr: 2 grosse Vorstellungen.

Senfationg-Spielplan.

Sionel Strongfort, Amerikas bester u. schönster Athlet.

a) Mustelfpiele, b) Kraft-produttionen, e) die Fahrt emes mit 4 Berfonen befesten Antomobils überdie

"lebende Briide". Brofessor Max Klinger engagierte Strongsort als Modellfür seine Bilderwerte mit monattich 5000 Mk. Sage. II. Gaftipiel :

Mme.Carma,

Fantafic-Tängerin. Es wird befonders auf bie pompoje, blendende Bracht der Ausftattung und Koftume aufmertfam gemacht. Gine berartige toftbare In:

fzenierung Durfte einzig Daftehen. III. Gaftebel: Die reizenden [1860 Liliputaner

Lilly u. Max Walter in ihrer Siene: "Die Gifer-füchtigen". Lilly 25, Wag 29 Jahre alt. Trop ber enormen Roften biefer Gastspiele: Keine Preiserhöhung!

Walhalla-Theater.

Inhaber Otto Herrmann Seute Conntag nachmittage

Lysistrata. Bu diefer Borftellung gahlen Rinder halbe Breife.

Gin Rind in Begleitung ift frei. Abende 8 Uhr jum 2. Male: Der Stern von

Siam. 11860

Große Ausstattungs Operette in 2 Aften und 4 Bildern von Bolten-Bäckers und Ad. Klein, Musik von Paul Lincke. Tagestaffe ab 10 Uhr geöffnet.

Literar. Gesellschaft. Montag, 6. Februar, abends 81/4 Uhr im Saale der Loge zu den fünf Türmen;

Vortrags-Abend Dr. Carl Heine-Hamburg

Regisseur des Deutschen Schauspielhauses: [1926 Die Illusion der Bühne".

Hierauf zwangloses Beisammensein. Der geschäftsf. Ausschuss.

Orchestermusik-Verein. Montag, 6. Febr. 1905, abends 8 Uhr im Kronprinz.

Will. Vereinsabend. Klughardt, Sinf. D-dur. Mendelssohn, Ouv. "Hebriden". Schubert, Entré-Akt a. "Rosa-Gounod, Fant. a. "Faust". Weber, Ouv. "Preciosa".





Hallesche Röhrenwerke G.m.b. H., Halle a. S. Hallea. S.,

Zentralheizungen aller Systeme. Wintergarten- und Gewächshausbau.

Lüftungs- und Trockenanlagen.

Arbeiter-Wascheinrichtungen. Brausebadanlagen.

Kartoffeln

MAGDEBURG-

fle Sorten fauft zu höchsten Tagespreisen in Waggon-Ladungen b allen Stationen [1894

O. Ritter, Rartoffel-Export, Salle a. E., Telephon 2799.

BUCKAU.

Sale bes ber bon Softmag Sale in ben Softmag Sale in iter no so Softmag So

jels.) jein go Regieri Schlosse jemina

Berein bertritteinigun ftellt I 30 Janimut allgem 27. Ar Gebiet Freuni bie Schere Salle "Freu Salle "Freu

Für Sandwirte!

phosphat, ausgezeichneter Kelo u. Bleienbunger, mit Unachfeu. Er, gebniffen ber Landwirt. Jammen er Prov. Sachien, Scheiten, Pofen ihr, baete Muftrag, unt zünitigen flebingungen, auch in steineren Boiten, aus vert. W. Fischer. Saltea. E., ilm Güterbahnbof 2, II. 1440

Sachsse & Co., Halle a. S.

Koch- u. Waschküchen.

aller Systeme.

Schwimm- u. Badeanlagen. Mantelöfen, Trockenanlagen, Schornsteinaufsätze, Ventilationsgitter und Rosetten.

OCOMOBILEN

Paris 1900: Grand Prix.

für Industrie und Landwirthschaft.

sel, Centrifugalpumpen, Dreschm

Steinkohlen-Briketts und Steinkohlen,

weftf. u. Bwidauer, für Mafchinen-u. Sausbedarf, alle Gorten.

Anthracit-Kohlen

aus ben renommierteften Berfen

Nass-Press-Steine, ichone, große Steine, borguglich im Brennen, aus befter Roble geformt. Schmiede-Kohlen,

gew. Ruftohlen bon befannter Gute, bejte weftfälijche.

für Bentralheigun en, jowie für Stuben D fen, groß und zerfleinert.



Böhm. Kohlen, nur beite aus ben Duger Revieren, verichied. Großen.

H. Ströfer

Grude - Cok befter Qualität bon Thuringer Werfen.

Gegründet 1874

Hordorferstr. 1.

Fernspr. Nr. 93.



Holz

Briketts, Ober-Röblinger und Ludenaner von ben A. Riebedicen Montanwerten. Marte M.W., die auerkann besten und stilligften Britette!

Holz-Kohlen

Peniger Maschinenfabrik und Eisengiesserei A.-G.



Spezialfabrik für Transmission. Seiltriebe und Schwungräder. [463

Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzkalk). befter Raus u. Düngetalf (10 000 kg ca. 120 hl Ralf), fow. Stanbfalf, Ralfmehl n. Ralffteinmehl offetieren zu billigiten Tagespreifen bie Bereinigten Stedten-Schraplaner Ralfwerte von R. Schrader,

Jalousien

und Rollläden aller Arten

Holzdrahtrouleaux für Wohn- u. Schaufenster, Rollschutzwände, Drell-Markisen.

Hallesche Jalousien- u. Rolllädenfabrik

Franz Rudolph & Co.,

Krausenstrasse 16. — Fernsprecher 2106. ⇒⇒ Reparaturen sachgemäss. «≪

Prima Wiesenheu, Kleeheu, Häcksel, Stroh, Torfstreu, sowie sämtl. Futterartikel hilt stets auf Lager und offeriert preiswert: Hafer, Trockenschnitzel,

Gerste, Malzkeime, 1160
Mais, Melassefutter, Hühnerfutter, Kleie und Weizenschale
Hermann Meusel, Lager: Canenaer-Weg, Fornept, 1260

Ingenieurbureau u. Installationsgeschäft

Fernsprecher Halle a. S. Sophienstrasse Elektr. Stark- und Schwach- de Generatorengas-, Luftgas-, Acestromanlagen. [1922]

stromanlagen.

Wasser-, Dampf- und elektr.
Licht-Badeeinrichtungen.
Klosetts und Kanalisation. Gr. Lager aller Bedarfsartikel.

Revisionen, Reparaturen und Neuanlagen von Zentral-heizungen aller Systeme.

Kostenanschläge, Auskünfte, Zeichnungen und Ingenieurbesuch unentgeltlich.

Original-Zschocke-Separator Die einzige Centrifuge mit in



Augellager frei aufgehängter und frei-fcwebender Erommel.

Bejondere Borteile:

Schärffte Entrahmung. Spielend leichter Bang.

Dauerhafteste Maschinen ber Ginfachste Konftruktion Gegenwart. Billigfte Breite und gunftigste Bezuge-bedingungen.

Bicoke's Maldinenfabrik Kaiferslautern

(Rheinpfals).

Bertreter: Carl Könckow, Röslin,

Lager lanbtv. Mafchinen.



Benz&Co: Rheinische Gasmotorenfabrik: A.G. Mannheim:

Prima westfälischer Patent-Brechkoks für Zentralheizunge

Prima Giessereikoks. Prima Schmiedekohlen

H. Troepper & Co.,

Ges. m. b. H.,

Halle a. S. [180 Telephon-Anschlüsse: 80 und 1259. —

te!

t-Gr

[1440 m

3. Beilage zu Dr. 61 ber Salleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Sachfen, für Anhalt und Thuringen.

Proving Cadfen und Ilmgebung.

gelehnt.

** **Weißenfels**, 4. Febr. (Präparandenanftalt.)
eftern wurde die Aufnahmeprüfung zur Präparandenanftalt abhalten. Es lagen 115 Meldungen vor, ca. 70 fonnten nur bekaffen berehen

autelegt find. — Wittenberg, 4. Febr. (Einbruch in Bantgesch fite.) Beitern nacht ift in dem Bantgeschfit von Berndt und in der Spar-und Leibbant ein Einbruch verfibt worden. Den Dieben sollen 1000 Bart Geld in die Sande gefallen jein. Es ift hoffnung vorhanden,

Nart Geld in die Hande gefallen fein. Es ift höffnung vorhanden, die Clinkrecher, au entocken.

— Elbingerede, 3. gebr. (Cpidemien.) Die Inienga, Ihr en za.

"Ihh iberiltis und Scharlage die ieber treten hier io beitig auf, wie ieit Zahrzeichten nicht. Son den hiefigen Schulltmere riebluertwa ist Schlie. Auch find vielden Ermachiere von den Kransteiten befallen.

— Blankendung a. d. 3. zebeune. (Goldene doch ober die dachen anississe der eine weiteren Kreifen bekannte und hier feit acht dahren anississe der ein weiteren Kreifen bekannte und hier feit acht dahren anississe der eine beiter Gehandelt und gestiger Frische das seltene sie der gebenen hochzeit.

— Ballenkedt, 3. gebr. (Reuer Superintendenten Geducart sie der hier gehanden für der der hier gehanden für der der Bind zu fiele der And gerfit verstehen Superintendenten Geducart sie der hier Bind hier der der her der der kallensetzt um Kastor au der Schliebe dallensetzt um Kastor an der Schlöftsche zu Ballensetzt hispiniert worden.

örigniect worden.

**Hernigerode, 3. Jebr. (Harzflub) Die geftrige Haubtberfammlung des hieigen Harzflubs genehmigte einem Jusduß vom
100 Mart dem Kaddbardereine Blankenburg zur Bellerung des
Tennigeröder Begeß, ferne die Erricktung einer Sexeinsbibliofte für
Vagliteratur, die Ausbeiferung der Schubhitte an der Leifenflippe,
de Hatteratur, die Ausbeiferung der Schubhitte an der Leifenflippe,
de Jatier-Verenfliges, sowie des Kitofeliens. Die Einnahmen betrugen
im Jahre 1994 2070,30 Mt., die Ausgaden 2199,42 Mt. Die Mitgliebergaft ist um etwa 100, auf 960, geftrigen.

**Ansterode. 3. Jehr. (Staates Schneckreiben mit
aben algen Gewitterersche un nicht der mit
aben darz gefracht. Muf dem Broden sollen sich Schnecklunen von

25-3 Meter Höße finden. Daß die Gewitter zu biefer Jahreszeit fehr felten find, geht schon daraus bervor, daß wir in den lepten 20 Jahren im gangen nur zwei zehrungewitter zu verzichnen hatten.

— Oltervieck, 3. Febr. (Raferneptdemt der Krieften Angunte des Challtindern zicht immer weiter Kreife. Bie Verlautet, jollen zur Zeit weit über 200 Kinder wegen Maiern in den Schulen etglen. Im gangen sind etwa 300 Kinder wegen Maiern in den Schulen teleften. Im gangen sind etwa 300 Kinder gegenwärtig erfran fl. — dasseilsten 3, Februar. (Erfroren.) Auf dem Frührungereiten Zeitschaften und Vollen der Gedenbergegele W. gehoper, gedürtig aus Vertragerode, erfroren aufgefunden. d. hatte sich am zweiten Weschnachtsage den Miltode entferent und vielt im Valde der Wartigfeit im Sande vor Miltode entferent und vielt im Valde der weiter der der Vertrage d

tag abhalten.

— Cangerhaufen, 3. Bebr. (Musbem Rreife Ganger baufen) find insgesamt fünf Genbarmen nach bem Rubrgebiet be orbett worben.

Nordhaufen, 3. Gebr. (Codesfall.) Stonfittorial-rat und Superintendent a. D. Gerlad in Rieberladswerfen ift geftern abend zu Wiggersdorf infolge eines Schlaganfalles verfaleben.

Meldungen fieben Perfonen jum Opfer gefallen. Im darze wurden gange Distrikte vom Birbelfirum abrassert.

— Magdeburg, 3. Jebr. (Fortbild) ung sich ulz wan g.) Die Isadverordneten leinten die Einstüdung des Fortbildungsschutzungs für neddick faufmannisse Angeleile unter 18 Jahren, als zur zeit noch nicht heruchte, ab.

— Wolfmirtedt, 3. Febr. (Serifalz, — Selb sin vord?) Die Bostrerluche, die vor dei gladen im Weichbiede der Isad und in der Cambenger Gegend unternammen nurden, werden jetzt werden der beitäten Auftre der Verlagen der

und ber Polizei übergeben wurde.

** Mindsderf. 4. Kebruar. (Das Blönsdorfer Wiffison of eit.) Manchem unterer Lefer werden die Lindsdorfer Miffisonsiefte bedamut fein. Sie wurden alliährlich vom Miffisonsbilfsverein des Klämig veranstaltet. Der Leiter der richtige Paffer Ednes der Mönsdorf. ein Munde der Lindsdorfer der feit war der richtige Paffer Ednes der Mönsdorfe, ein Auch einem Tode (1893) wurden die Geben des nur nach selten gefeiert. Der Miffisonsbilfsverein des Klämig gedentt nun in diesem Jahre feine Solätzig aubefleier zu begeben und mit berieben am Mittwook.

28. Juni das Blönsdorfer Miffisonsfeit zu verkinden.

*** Mingelen (Kr. Erfurt). 3. Sehr. (Estenna für

28. Juni das Bloisborfer Missionsfeit zu verbinden.

** Ringleben (Rr. Cefturt), 3. febr. (Ehrung für treu Dienite.). Geitern beging der theftige Schofmeistes Karl Augner fein Ziglöriges Ortsstuffiaum. Bon der Andvöririschstlässammer für die Proving Sachsfen wurde dem Jubilare ein Teilon für Sightige treue Dienste verlieden. De hiefigen Biede bestieber brachten ihren Dant durch ein Geldzeichent zum Ausbruch

Allendorf a. 98., 3. Jebr. (In der Unterfuchungs s haft.) Der bier in Unterfuchungsbaft befindliche Arbeiter Seinrich Sockapfel, besten Jean Anfang vorigen Monats platistiater, it jett in das Landgerichtsgefängnis nach Kaffel übergeführt marken.

— Praunismeigle. 3. zebr. (Stäbletag). Der dießfährige braunismeigliche Sikbetag findet am 23. und 24. Junn in Schmingen statt.
— Dredden, 4. zebr. (Sächslicher Gemeinbetag. 12. Junn in Servenns der Verlanden von der Vatur.) Bom 23. bis 25. März wird in Dredden ein ich sich ich ver verlage der Verlagen von der Vatur.) Bom 23. bis 25. März wird in Dredden ein ich sich ich ver der Vatur.) Bom 23. bis 25. März wird in Dredden in ich sich ich ver der Vatur. Den zu ein sich ich ver der Vatur. Den zu ein Schlichen Schwieben den zu ein Schlichen zu ein Schlichen zu ein Schlichen Schwieben der Vatur. Dittird, zu grechen der Weiter der Vatur. Dittird, zu grechen der Weiter die Verlagen in der Angelen gerichen der Verlägen der Verlägen und den Gebrigssich in der Hand der Haufter der Verlägen und der Gebrigssich in der Haufte der Verlägen und der Gebrigssich der Verlägen der

Berionalnadrichten.

Serionalnadyiditen.

— Over-Voldvierion Hale. Seifest find der Hoffmeilter Soopte von Ragedourge-Andam nach Frendurg (Unitrust), der Boitierteil Ring je el den non Solle und der Edder Allendierteil Hall zu zu eine Anderstaufen, der Koffmeilter Schmalt is is den Sutzen nach Sanneisdund, der Koffmeilter Hall der der Vollegen der V

ım Naundung und der Poffahistent a. D. Neich aud in Muersedt.

— Betließen unte dem Serrofgarz und Gestüftingheften Silhelm Pieifier zu Repis in Areis Torgan der Königliche Aronenorden dritter Klasse. den pensionierten Aufgemannen Bolg Piehpel zu Kuntan im Kreis Denssorden zu Aufgemannen Bolg Behopel zu Kuntan im Areise Saligemeinen Chrengeichene, den pensionierten Aufgendammen Friedrich zu nur au Derröblingen im Anasselder Seckreise, dem Hause der Bolgemeine Aufgendammen Betweise Zeckreise, dem Hause der Bolgemeine Litt meier zu Groß-Germerssteben im Kreise Wanzleben das Allgemeine Chrengeichen.

Brieffaften.

Gine Abonneutin. Bir werden Ihren Bunfch jo balb als möglich

(Schluft bes rebattionellen Teils.)

eiden. wreis ', gt. 2 M. . ', Rt. [. 20 M.]
Schering's Grüne flighthete, Berlin M. Chauffer-Strafte 19.
Rieberlagen in folt famiticen Appeteten und Tengenkandlungen,
Man verlange ausbrucklus Scherne. Abbers, Congel. Die in
Rieberlagen in halte: Rattere, Geren , Abbers, Congel. Dirich,
Maltenangen im Soulie: Antere, Geren , Abbers, Congel. Dirich,
Maltenangen im Soulie: Statere, Geren , Abbers, Congel. Dirich,
(4).

Für Kranke und Rekonvaleszenten

empfehlen wir nachstehende Stärkungsweine:

Pottel & Broskowski.



Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmachung.
Die Anfnahme ber ichnispflichtigen Linber bei ben biefigen abtischen Mittel. und ebnagelichen Boltschulen findet fant am Bontag, den 13. Februar 1905, nachm. 2—5 Uhr.
usgenommen die Schulen unter Ilb und VI. wo die Anfnachmen. Dienstag, den 14. Februar 1905, nachmittags 2—5 Uhr

indet. I. Anaben-Mittelschulen: Anaben-Mittelschulen Charlottenstr., Cleariusstr., Torstr.: Aufnahmezimmer: Anaben-Wittelschule Charlottenstr.

a) Knaben-Mittelschlen Caarlottentre, Laceutusens, 2000 Mankangsimmer: Anndem-Mittelschle Garlottenstre. 16, zimmer Rr. 1
Dieser Schulbezirf wird nach Norden — dem Bezirf der Knaben-Mittelschle Mosteritraße — abgegrenzt durch Mankselder, Zalamts, Anthonis, dagen umd Medelftraße. 2000 Mittelschlen Mittelschle Kulterkraße: Anstendens Mittelschle Kulterkraße: Anthonis Holger wird die Arindamsenimmer: Schulbams Moliertraße: Jümmer Rr. 40. Dieser Schulbams Moliertraße: Jümmer Rr. 40. Dieser Schulbams Moliertraße: Anstendenschlen Morden umd Norden und die Anthonis der Anthonis

bezogen voerden.

II. Mittelschule für Anaben und Mädden Friedenstraße 33.
Aufnahmezimmer: Schulhaus Friedenstr. 33, Zimmer Rr. 34
und 35.

35. IV. Evangelijde Bolfsjönten. Bolfsjönte I und II. Neue Bromenade 13, Netiorat Bed Aufnahmezimmer: für Knaben Klassenzimmer 7, für Mäde

uffenzimmer 3.

b) Bolfsichule III und IV, Hermannitr. 32, Riettseat Eräfenzischen Zufrachmerer für Anaden Jimmer 20 des Kendomes.
Anfradmezimmer: für Anaden Jimmer 20 des Kendomes.
Bolfsichule V und VI, Zaubenfür. 13, Riettseat Er. Bohleabe.
Anfradmezimmer: für Inaden Jimmer 3, für Rädchen

Bollsschule VII und VIII, Leffingftr. 13, Rettorat Sommer Aufnahmezimmer: für Knaben Zimmer 3, für Mädder

Anfindmehinner: für Snaden Junier 3, jur Masogen Jimmer 4,
c) Bolfsichale IX und X. Liebenauerstr., Reftorat Echalge.
Aufundmegimmer: für Snaden obere Aufundalle, 1 Areppe,
für Madden untere Aufuhalle, Erdgeschoß.
f) Bolfsichale XI und XII, Bölbergerweg, Rettorat Mallen.
Aufundmegimmer: für Snaden Jummer 4 im Erdgeschoß, für
Mädden Jimmer 1 im Erdgeschoß.
g) Bolfsichale XIII und XIV, Frieienstr., Rettorat Baniegram.
Aufundmegimmer: für Snaden Jimmer 1, für Mädden

Ammer 1.
h) Solfsichule XV und XVI, Dreddaupfftr, Retiseat Beniefer.
Minadmesimmer: für Knaden Jimmer 3. Erdgeschoß, für Maden. Bunner 5. Erdgeschoß.
j) Anaben. Volfsichule Salle-Gleichgenfein, Retiseat Schneiber.
Mundamesimmer im Gauldaufe Gr. Brumenftraße 5.
k) Mädden. Volfsichule Salle-Gleichkenfein, Retiseat Leich,
Mundamesimmer: im Gauldaufe Freibenftraße 34.

i.) Mödden: Bollesschule, Salle-Aleischenstein, Rettvart Tietsch.
Aufnahmeginmer: im Schulbanie Friedentiroge 34.

1) Bolleschule Salle-Trothe, Retvenat Tietsch.
Aufnahme am Dienstag, den 14. Aebraar 1905, nachmittags
2—5 Mr im Schulbanie Ketersbergitrage 90.

m) Bolleschule Ketersbergitrage 90.

1) Bolleschule Landen Gräßinis, Mettvara Schneiber.
Aufnahmesimmer: im Schulbanie Schulberg 19.

1) Bolleschule XXV, Ontientirabe 10, Mettvara Saale.

1) Bolleschule XXV, Schulbanie 20, Geodeschof, für Mödden Inment 22.

2. Geodeschule XXV, Schulbanie 10, Mettvara Cantegran.

2. Geodeschule XXV, Schulbanie 10, Mettvara Cantegran.

2. Geodeschule XXV, Schulbanie 10, Mettvara Cantegran.

2. Minahmesimmer: für Anaben Jimmer 1, für Mödden Immer 2.

Schulpflichtig ift jedes Rind, welches bis gum 30. Juni 1905

the alt wird. der, welche dieses Alter nach dem 30. Juni 1905 erreichen nicht in diesem, sondern erst im nächsten Jahre in die

lle aufgenommen. Bei der Anmelbung find vorzulegen: der Impfichein und fichein; bei den ungetauften Kindern an Stelle des lette

Saufschein, bet den ungerauften untwern un Seute der Artenbeit Geburtsstrube. Die Geburtsstrube, der Geburtsstrube der Geburtsstrube der Geburtsstrube der Geburtsstrube der Geburtsstrube der Gebestüge Anneelbung unterbleit, der Schule zwangsbeife zugeführt werben. Wenn bie schulpflicktigen Kinder bei den beitaben Gerren Afthoren für Sieren biefes Jahres bereits im vormis angemelbet worden ind, die eine nochmalige Ammelbung an den oben bezeichneten Tagen nicht erforderlich. Anträge auf Jaurichfeltung schulpflichtere Kinder vom Schulbeitune wegen Krantstellung die für der Schulbeputation einzureichen.

Der Wagitrat, Schuldeputation.

Ver Ragistrat, Schusbeputation.

Bekanntmachung.
Die Aufnahme der födubesichtigen Kinder für die hiefige städeligde kanholische Boltsichule sinder in diesem Jadue am Wontag, den 13. gebruar, nachmittags 2–3 lür in der katholische Boltsichule, Diearinsstrache 7 im Antiszimmer des Herrn Bektors Ep Lett sindt.
Echalpflichtig ift sedes Kind, das die zum 30. Juni 1905 sedes Jadre alt wird.
Aftinder, die dieses Aller nach dem 30. Juni 1905 erreichen, dierbeich nicht in besein, sondern in nächsten gabre in die Schuse ausgenommen.
Bei der Attmeldung sind der Annach und gabre in die Schuse

Bei ber Anmelbung find ber 3mpf- und ber Tauffchein bor-

zulegen. An übrigen wird noch darauf aufmerklam gemacht, daß die Unterlähiung der Anmeldung eines ichubyllichigen Kindes den zur Anmeldung Verpflichten tratföllig macht. Halle a. E., den 28. Januar 1905. Der Wagiltrat, Edulbeputation. Staude.

Die Stadiverordneten-Berfammlung bat den Dragift Orrn Ernst Alider, Wortiggwinger 1, jum Armeupfleger im 4. Begirt ge-vohllt, was inte fiemtligt ur öffentlichen Kenntnis bringen. Sallea, S., den 27. Januar 1905. Die Armen-Direftion. Dr. Tepelmann.

Die Stadtberordneten-Vertrion. Dr. Lepelnann.
Die Stadtberordneten-Vertrion hat den Jimmermeister Herrn C. Frante, Welandschonitrache 45. auf feinen Antrag von dem Amte eines Armenysiegers im 13. Begite entbunden. Als Eria is für ir in hor Lehrer Gere Gode, Bernhardhifte. 44a, gewählt worden. Halle a. E., den 28. Januar 1905. Die Armen-Vertion. Dr. Lepelmann.

Der nächste Befanntnachung.
Der nächste Ratt für Magerschweine imd Zetkel auf bem städigtigen Biehofe zu dalle a. findet am Gennabend, den 11. Februar 1905 siatt.
Die Verwaltung des fädtischen Schlacht- und Viehofes.
Reimers, Vicetter.

Befanntmachung.

Der Breis der Gnafole veitägt auf gelte auf unteren Gasansta lien für das in geriedinerte Kofe 1 wir. 10 Big., in 11 geriedinerte Kofe 1 wir. 10 Big., in 12 chmiederfote 80 Bij., Bei Eninadme von underfens 15 die die ernemmen wir die Anfahr und das Abtragen, wofür 15 Big. für das bl ju gablen find. da 11 a. C., ren 12. Annat 1905.
Die Berwaltung der flädtlichen Gas. und Wasserverte.

Befanntma hung.

Referviften und Vandswehrlente I. Aufgebots aller Wassen, melde dreit imb, als Erich für und sichende Vannich, sten in die Chastatische Besaungebeigabe einquireter, sonen sich die Hier vormittage verschied ver sonen sich diese Vassen von der für klied unter Borlegung ibres Vasses deim unterschaeten Nommando Jimmer 20 - melben ibres Vasses deim unterschaeten Rommando Jimmer 20 - melben vordamdener Tropendenstischaftet auf Einstellung ertamen sonen. Die Unterfudung geschieden Bestlesburgen ist unter die Verschaften der Verschaften von der Verschaften der

mungen über Einstellung wie Sohe ber Gebührniffe n Bezirfstommando einaeleben verben. e.a. S., den 1915. K nigliches Bezirfstommando.

Die Erweiterung Des biefiben Orts-Ferniprechneges erfolgt in ame

Bauddantten. Der erite Bauabichnitt fällt in die Monate April bis Juli, der poeite Bauabichnitt in die Mon te August die Rovember. Die Annelbung weuer Anfolisse für den ersten Kauabichnitt muß bis aum 1. März, sie den poeiten Bauadichnitt die zum 1. August er-

olgen. Die Unmelbeformulare tonnen beim hiefigen Boftamt toftenfre

begozen nretden. Minneldungen, die nach dem oben angegebenen Zeitpunfte eingeben. Vollenderen des nächlen Bauabfahttes nur gegen Erfi-itung der durch die verspätete Anmeldung erwachsenden Medrfolten erkolg:

nerben. Ammendorf-Radewell, 1. Februar 1905.

Befanntmadjung.

Gemäß § 8 des Geieges, betreffend die Köänderung der Unfallveriägerungsgeige dem 30. Juni 1900 in Beröindung mit der Anweifung des Herm Ministers sir Honde und Gewerke, betressende
Bahd ber ärzlichen Sachverständigen des dem Schiederung dem 29. Dezember 1900, wird hiermit zur össendicht
kenntnis gedracht, daß des Schiedesperigheit in seiner ersten diesässtigen
Spruckspung als ärztlighe Sachverständige, welche bet dem Frechandlungen
Spruckspung als ärztlighe Sachverständige, welche bet dem Frechandlungen
Spruckspung als ärztlighe Sachverständige, welche bet dem kenntnis gestacht, das Schiedesperigheit in ber Regel and Bedert jauguischen sind, für
des Geschädissight 1905 solgende approbierte Aerzte gemählt hat, und zwar:

1. Könsiglichen Regierungse und Wechzinalara Dr. Wodike
2. Kreisarzt, Wechjandlungen in Werfebung:

3. prastisighen Argsterungse und Wechzinalara Dr. Wodike
3. prastisighen Argsterungse und Wechzinalara Dr. Wodike
3. prastisighen Argsterungsen und Kentschaffen:

1. prastisigen Argsterungsen und Kentschaffen:

2. pr. seyffort
2. pr. seyffort
2. pr. seyffort
2. pr. seyffort
3. prastisigen Argsterungsen
3. pr. seyffort
2. pr. seyffort
2. pr. seyffort
3. prastisigen Argsterungsen
3. pr. seyffort
4. Königlichen Argsterungsbozlick Morsachurg.
Terke, Regierungstat.

Holz-Auftion.

Wirtwoch, den S. Februar et., follen auf Burgkemniger Forfreder (Rosse und Stiendahntation):
ca. 2000 Stud fief. em Baus u Brettiamme II.—IV. Al.
(Neuer Sinfchlag)
25 Stud Schwarzpappeln 30-60 cm start.
60 Im. liefene renurollen 1. und II. Alase
melistierde an Det und Stelle ortstägert w voen.
Jusammentunt früß 9 Uhr im biefigen Gastoce.
Rach ber Auftion werden Angebote auf trodene kieferne
Kauthölger und Bretter von verschiedenen Längen und Staten [1857

Die Forftberwaltung. Rrantheitshalber verlaufe

Bolz-Auttion.

Touncestag, ben 9. gebruar, bermittags ½ 11 lhr tollen au born mittags ½ 11 lhr tollen au born Nößeg (Mahnik Andeth bei Bultenberz) an Ott und Stelle 52 Aus-Baupeln mit 194,38 fm. 13 "Crien "8,04 " 25 rm Baupeln mit 195 m. 65 m.

Ritterguts-Verkauf.

HILOTGUS-Y OFKAUI.

Gins Der beiten Rittergütet
Schleitens, etwas über 2000 Morg nob. badden ca. 500 Morg, ech gut beitandener n. echr müdfiger Nadd. Ader nur allerbeiter Beigen n. Budertübenboden, Biefe borgingli guter Birtichaftsgehünde, berrichaft Schlog ein großen präckt. Kart mit Schlog im großen präckt. Kart mit Schos ein großen präckt. Kart mit Schos ein 300000 MR. Nig, perfäult. Schöft, ethalt. follenlis Aust. durch C. Odeich. Kiegenin. Marthurt. 3.

C. Odrich, Liegnin, Martinftr. 3

Speifefartoffeln liefert in einzelnen Bentnern frei ins Saus R. Rehfold. Eismanneborf b. Riemberg.

Thüringen gelegenes Gut, 225 Michael getegene de de Mensen Plan.
cigene Jagd, mit alem, jehr guten Inventar anderen iche guten Avenderen 18—28 Minuten entjernt, an Landitraße, eine Etunde bon Kelidens, darntiors, dynmafalitädt, w hin Mildverauf 16—18 Bfg. pro Liter. Länderei durchweg gut, ju Nildverauf 16—18 Bfg. pro Liter. Länderei durchweg gut, ju Nildverauf 16—18 Bfg. pro Liter. Länderei durchweg gut, ju Nildverauf 16—18 Bfg. pro Liter. Länderei durchweg gut, ju Nildverauf Eugene der Liter. Andere Eugene der Liter. Die u. d. e. Liter. die Liter

Candau bei Eriut, einen.

Bahn gelegen.

Bod Morgen groß, mit allem
Inventar altersbalber bei 12—20 000
Marf Angabiung zu verfaufen.

Eanbereien burdweg gut und nahe
Doti gelegen. Gebände alle neu.

Dieter unt A. E. 3554 an

Rudolf Mosse, Erfurt etb.

[1885]

Srinoto Sommotouro introj.

50 kg 10,50 Mt., über 500 kg ka 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 10 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10,50 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 kg 10 Mt. über 500 kg introj.

1 50 k

Strubes Schlanstedter Haler,

Vermögensbilanz am 31. Dezember 1904,

Paffiba. Mitiva. Befchäftsanteile (Ditnoftud-u. Gebaub 4664 70 gliederautbaben) . Refervefonds-Ronto 20 Gerate-Monto . Mobilien-Konto . Naffa-Ronto . Befiande von Broduften u. Betriebsmaterialiev me Der Altiva rates onto . . obilien-Ronto . 749 70 Summe ber Baffina | 8503 33 Summe Der Aftipa 8503 33

Summe der Attiva [8503 [35]] — Emmme der Waltva [8503 [35]]

Bahl ber Genoffen am 1. Januar 1904: 17.
Jugany 2. Albanar 2.
Bahl der Genoffen am 31. Desember 1904: 17.
Im Sunte des Gefährischaften haben fich die Mitaliebergutfabben die Geriumwen nicht vermehrt und nicht vermindert.
Die Gefamthaftfumme aller Mitalieder betrug am Jahresschlifte

Bageris, Den 4. Februar 1905.

Molferei-Benoffenichaft G. G. m. b. S. ju Bagerig. Oswald F

Ritterguts-Verkauf,

im beiten Teile Schleinen gelegen, ca. 1050 Morg. groß, davon ca. 60 Worg. Leniwald, ca. 980 Worg. gang borgig! Adre u. Bielen, iebr gant. Birtidalisgebäuden, bereichgift. Environe, jeft gut. Jagd, hob. Grundle fleuerreinertrag, ihm il 10000 M. Mag, berfüul! Aust. an Seight! folten!. ang verfäuft Aust. an Selbitt. toftent. och. C. odr. h. Liegnit, Martinftr.3,

Original=Saatgetreide ber Allgemeinen Edwedifden Caataudtanftalt Epalof

ertragreich

Meubert ettingsenne Additingen:

1. Svalöfe Hannohen-Gerste,
2. Svalöfe Primus-Gerste,
3. Svalöfe Primus-Gerste,
3. Svalöfe Primus-Gerste II,
5. Svalöfe Ghavaler-Gerste II,
5. Svalöfe Ligowo-Hafer | Height Medical Primus-Berste II,
7. Svalöfe Mvitting-Hafer | Adeit,
8. Svalöfe Borstiösa-Hafer | Melth Medical Primus-Hafer II,
10. Svalöfe Perisommer-Weizen,
11. Svalöfe Rapitalerbes,
Beim Monturrenganban bet Referentistädert Lauchstädt unb bet

11. svalofs Kapitalerbas,
Beim Boniturengandau der Berjudssufrifdolf Lauchstädt und der
Berinds- und Lehr- Brauceri ju
Berlin hatten Svalöfer Gerifens und
haferstädfungen von allen Sorten be födigen Erträge, ebenjo bei
allen uns befannt geworbenen Konfurrenzen.

allen umb befannt gewordenen Kom-urtengen.
Artels: für alle Getreildevorten 28 MR. der 100 kg; Svalfe Kapital-orden 45 MR. der 100 kg; bei Entnahme von mindeftens 1000 kg von einer Sorte 1.— MR., von 10 000 kg von einer Sorte 2.— MR. Madeit per 100 kg ab unferen Unfauftationen. Lieferung nur in neuen plom-bierten Saden; Plombe und An-dingegettel tragen fete doiges ein-getragenes Barenzeichen.
Säde 26 kg 75 Phg., å 75 kg 90 Phg. der Stifellung skeipenische 50 kg 60 Phg., å 75 kg 75 Phg. der Stifel.

per Stild.

Baldige Bestellung empfiehlt sich, da wegen der großen Nachfrage alljährlich verspätete Aufträge uneriedigt bleiben.

uneriedigt bleiben. Svalöfe Grauwide ausverlauft! Deutsch-schwedische Saatzuchtanstalt

Rartoffelfulturftation. Berfauf von mehr als 100 vorzüg lichen Sorten. Ausführliche Brofpette gratis! Raffenheibe bei Stettin.

Graf Arnim-Schlagenthin.

Biftoria = Erbfen,

bandverlesen, vertauft aur Saat in Räufers: Söden ab Station gegen Rachnahme 100 kg 24,— Mr., 100 kg 220,— W. (1521 Wuster zu Diensten. Hermann Schnapperelle, En lettau b. Löbejün.

Abschlüsse aum Andau von Butter-u. Buder-rübenfamen, Bobnen, Radies ze. mit fenit n Eutmen werden toften-los vermittelt durch

750000 Mart

iollen auf Ader fofori oder fpater gur H. und Hr. Stelle von 3% % an bis gur höchften Be: leihungegrenge ausge: lieben merben.

idrift:

in der mit de wenn i Angels merkja

Forma Berhä

erder

Beit d fanter dieselk

an die der I

Sahre veröff

au bri

Grade

unged rauchl erheb funft

Aufn

merd

fröfti

tunli

du er

mehr

Duri un e lufte gard 40 \$ felbi

Abit

aufi

eine Bit

Antrage erbittet

B. J. Baer. Salle a. C.,

Leipzigeriraße 30.

320 000 Mark

Familiengelder follen à 31/2 0/9 fine Alderhypotheta. lange labre Wernigerobe a. v. ernet.

425 000 Mark

von 3½ % an, auf Acker auch II. Stelle, ausgeliehen werden. Offert, unter S. A. 9 postlagernd Naumburg a. S.

1200000 Mark & H. Silberberg, Bankgeschäft

Beldidrant. mittelgroß, starfer Stahlbanzer, bet-faufe billig Karlstr. 24.

Kupfer-Kessel

in allen Größen zu billigsten Breiser Große Auswahl auf Lager. H. Tietz, Lupferichmiebemeisten ubgasse 9.

Gasherd mit & Brennern ofen, beibes wenig gebraucht, zu verfanfen Arondringenfit. 8.

Makulatur

Buddrukerei Otto Thiele Große Brauhaustrafe.

Rübenfamen

in allen Jahrgängen und Sorten per Kasse zu kaufen gesucht. Angebote an **Haasenstein &** Vogler A.-G.. Magdeburg, unter "Rübensamen". [1586

Viktoria Saat-Erbsen, gut verlefen, bat Nönigl. Domäne Lettin bei Halle a. S. abzugeben pro 1000 kg 210 Mt. infl. Sod tranto Halle bei größeren Pollen 200 Mt. per 1000 kg. "utfer durch Albert Jahn, Kalle a. E., Streiberfraße 50. [1529

Baar Rebbinger Magenpferde, Rappe und Dunkeltuchs, mit Blässe und beller Mähne. 4jähri., 4 und 5 Zoll hoch, lammfromm, flott, feblerfrei, berk. Domäne Günge-robe bei Nordbaufen. Forderung 1900 Mt.

Ungarifden Sellinds, Ballach, 6 3. alt, firm einfo. gef., anzeritt., ausdauernd, verfaurt 1757] F. Münch, Torquu.



- Angebote, welche bauvifählich in der Brooinz Sabien, in Andalt u. Thirtingen wirfen sollen, wählt man als zweilassiges und erfolarechts Ansterionsforaan nur der Bolleche Zeitung. Landalt und Düttingen, Galle a. 2. Angeigen die Beite 25 Pg. Das Platt bestil bie berhaber beite Vertweitung in dieren Länder-frichen. — Brobenummern fossenden, für Bertag gewie als Annoncen Expeditionen nehmen Austräge entgegen.